

60
JAHRE

TISCHTENNISCLUB
HÖHFRÖSCHEN



1958 - 2018



Zahlen ist einfach.



www.spk-swp.de

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar.

Android ist eine Marke von Google LLC

 **Sparkasse
Südwestpfalz**

60 Jahre

TISCHTENNISCLUB HÖHFRÖSCHEN

1958 - 2018



Herausgeber:
TTC Höhfröschen

Text:
Walter Dreßler

Gestaltung:
Ralf Schneider

Druck und Verarbeitung:
VORO Druck GmbH, Pirmasens

R. & K. WEIDLER GmbH & Co. KG

Transporte • Erdbewegungen • Wegebau • Tiefbau • Abriss



Uferstraße 12
66987 Thaleischweiler-Fröschen
Telefon: 0 63 34 / 92 30 - 0
Fax: 0 63 34 / 92 30 22
E-Mail: info@rkweidler.de

Das Fachgeschäft für Qualität und Frische

Mit der großen Auswahl an:

*Bäckerei
Konditorei*

Wind

Brot
Brötchen
Kaffeestückchen
Kuchen
Torten
Pralinen

Pirmasenser Str. 14
66987 Thaleischweiler-Fröschen
Tel.: 06334/1205



*Rund um die Uhr
erreichbar –
auch an Sonn-
und Feiertagen*

Telefon (0 63 34) 98 32 79

www.beerdigungsinstitut-raquet.de
info@beerdigungsinstitut-raquet.de

Grußwort



Dem TTC Höhrfröschchen darf ich im Namen der Ortsgemeinde zu seinem 60-jährigen Bestehen herzlich gratulieren.

Die Gründung des Vereins fand in einer Zeit statt, in der Tischtennis wenig bekannt war. Im Gasthaus „Zum Grünen Baum“ wurden Tische zusammen geschoben um darauf Tischtennis zu spielen.

Die Begeisterung wurde immer größer und so kam es 1958 zur Gründung dieses Vereins. Auch im Jubiläumsjahr sind immer noch Gründungsmitglieder im Verein aktiv. Durch die Kameradschaft und persönliches Engagement seiner Mitglieder hat sich der Verein stets weiterentwickelt.

Ebenso stellten sich sportliche Erfolge ein, auf die der Verein mit Recht stolz sein kann.

Mit der Einweihung der Schönenbachhalle 1981 fand der Verein sportlich bessere Bedingungen.

Wertvoll für unsere Gemeinde ist die Jugendarbeit. Hierfür bedanke ich mich im Namen aller unserer Bürger.

Auch kulturell verbessert der TTC das Angebot in unserer Gemeinde. Der TTC kann auch hier auf die Teilnahme an Kerwe und Tanzveranstaltungen, seiner mehrtägigen Ausflugsfahrten und nicht zuletzt auf die Theaterabende zurückblicken.

Ich wünsche dem TTC Höhrfröschchen für die Zukunft sportliche Erfolge und dass der Verein in Zukunft ein fester und wichtiger Bestandteil unserer dörflichen Gemeinschaft bleibt.

*Jörg Schneider
Ortsbürgermeister*

**LOTTO gratuliert zum Jubiläum
„60 Jahren TTC Höhrfröschen“**

SAMSTAG ohne LOTTO ist wie Geburtstag ohne Kuchen



**LOTTO — Jeden Mittwoch
Jeden Samstag**

... auch online spielbar. www.lotto-rlp.de

 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BzGA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Grußwort



60 Jahre, das ist in unserer heutigen, schnelllebigen Zeit schon eine mehr als beachtliche Zeitspanne.

60 Jahre Tischtennis in Höhrfröschen, dazu den herzlichen Glückwunsch des PTTV.

Der TTC Höhrfröschen war in den zurückliegenden Jahren immer wieder ein Beispiel dafür, wie man den Breitensport sowie auch das leistungsorientierte Tischtennisspiel unter einen Hut bringen kann.

Neben den zahlreichen regionalen und überregionalen Meisterschaften der vergangenen 60 Jahre findet man in den Ranglisten des PTTV immer wieder Akteure des TTC Höhrfröschen auf den vorderen Plätzen. Beispiele hierfür sind Sven Müller, Thomas Müller und Heiko Dreßler und einige weitere mehr. Dies spiegelt zweifellos die aktive Vereinsarbeit des TTC Höhrfröschen wider.

Aktuell sind die Mannschaften des TTC Höhrfröschen von der Kreisklasse bis zur 2. Pfalzliga vertreten, auch eine Damenmannschaft geht in der Saison 2018/2019 in der 2. Pfalzliga an den Start.

Die Höhrfröschener sind aber nicht nur im Verein aktiv, Akteure des TTC waren auch stets bereit für Ehrenämter innerhalb des PTTV. An der Spitze natürlich Walter Dreßler, dem das Ehrenamt immer eine „Ehre“ und nie ein „Amt“ im Sinne von Arbeit war. Der Träger des goldenen Ehrenringes des PTTV ist bis dato noch Schiedsrichter im PTTV und in seiner Funktion als Sportwart und später als Vizepräsident Sport gilt er wohl heute noch als Institution. Aber auch der Peter Sammel, Hans Dreßler und Heiko Dreßler stellten sich stets ehrenamtlich in den Dienst des PTTV und unseres Tischtennisportes.

Der PTTV möchte dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, allen Verantwortlichen des TTC für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement zu danken.

Ich wünsche dem TTC Höhrfröschen weiterhin alles Gute, eine erfolgreiche Zukunft und weiterhin einen guten Verlauf des Jubiläums.

*Heiner Kronemayer
Präsident des
Pfälzischen Tischtennis-Verbandes*

**Preiß
Stephan**

VERMESSUNGSBÜRO

66953 Pirmasens - Bahnhofstraße 39 - Tel. 0 63 31 / 22 65 06

FLIESEN

GALLO



**FLIESEN ALLER ART.
BERATUNG & PLANUNG.
BAUCHEMIE. ZUBEHÖR.**

www.fliesen-gallo.de

Goethestraße 1 | 66989 Höhrfroschen | Telefon (06334) / 862 | fliesen@fliesen-gallo.de

Grußwort

Liebe Sportfreunde, sehr geehrte Mitbürger!

Als zehn junge Männer im Jahr 1958 den TTC Höhrfröschchen gründeten, hatte wohl keiner im Sinn wie sich der Verein einmal entwickelt. Allen Mühen und Widrigkeiten zum Trotz hat sich der TTC Höhrfröschchen sowohl sportlich als auch gesellschaftlich zu einer festen Größe im Bereich der Südwestpfalz etabliert.

Heute im Jahre 2018 feiern wir unser 60-jähriges Jubiläum – für alle Mitglieder sowie die Gründerväter ein besonderer Geburtstag.

Freude und Spaß am Tischtennisport, Harmonie und Kameradschaft prägen das familiäre Vereinsleben. Gleichwohl beim TTC Höhrfröschchen leistungsorientierter Spitzensport ausgeübt wird, nimmt der Breitensport einen hohen Stellenwert ein – zahlreiche Spielzeiten mit durchgängig mehr als zehn Mannschaften belegen dies.

Im Jubiläumsjahr beteiligt sich der TTC Höhrfröschchen mit 9 Mannschaften im Damen-, Herren- und Jugendbereich am aktiven Spielbetrieb. Für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses als Spiel- und Begegnungsstätte sagen wir der Ortsgemeinde herzlichen Dank.



Der TTC ist zudem verlässlicher Partner im kulturellen Angebot der Ortsgemeinde. Sei es beim Dorffest, dem Tag der älteren Mitbürger – wir unterstützen gemeinsam mit den örtlichen Vereinen die Veranstaltungen der Ortsgemeinde. Zu den Highlights zählen seit mehr als 30 Jahren die Theaterabende der Laienspielgruppe des TTC.

Im Namen der Vereinsführung danke ich allen Mitgliedern – im Besonderen allen Jubilaren. Eurem Engagement und Treue haben wir es zu verdanken, dass der TTC weit über die regionalen Grenzen bekannt ist und einen hohen Stellenwert genießt – ein Werbeträger für die Südwestpfalz.

Als Vorsitzender danke ich im Besonderen allen Vorstandsmitgliedern sowie Funktionsträgern. Selbstloses und vorbildliches Engagement garantiert zu allen Zeiten eine reibungslose Vereinsarbeit.

Peter Sammel
1. Vorsitzender TTC Höhrfröschchen

SANDSTEINE - NATURSTEINE

- Sandsteine für
Neubau und Restaurierung
- Marmor und Granit jeder Art
- Handel und Verlegung



Faszination Sandsteine/Natursteine



Fa. Rauch 66989 Höhrfröschen · Lessingstr. 7
Telefon 0 63 34 / 21 02 · Fax 0 63 34 / 20 45

Der TTC Höhrfröschchen stellt sich vor

Gründungsmitglieder des TTC Höhrfröschchen:

Hans Dreßler, Walter Dreßler, Emil Weber, Hans Höh †,
Manfred Höh, Walter Kunz, Hans Wagner,
Hans Malsch †, Armin Nägle †, Herbert Sauer †

Vereinsführung im Jubiläumsjahr 2018

1. Vorsitzender:	Peter Sammel
2. Vorsitzender:	Heinz Wagner
Ehrenvorsitzender:	Herbert Justus
Schriftführer u. Kassenwart:	Hans Dreßler und Patrick Proske
Spielleiter:	Heiko Dreßler
IT - Bereich Sport:	Marc-Oliver Heyn
Ehrenspielleiter:	Walter Dreßler
Jugendleiter:	Wolfgang Persang
Ausschussmitglieder:	Ralf Schneider, Ralf Göring, Bianca Kohlhasse, Dieter Göring, Ewald Sauer, Mathias Hoffmann, Nadine Sauer

Vereinsführung seit Bestehen

1. Vorstand:	1958	Walter Kunz	1990 - 2016	Heinz Wagner
	1959 - 1964	Hans Malsch	2016 - heute	Peter Sammel
	1965 - 1990	Herbert Justus		
2. Vorstand:	1958 - 1963	Emil Weber	1979	Emil Ebener
	1964	Herbert Justus	1980 - 1990	Heinz Wagner
	1965 - 1966	Hans Malsch	1990 - 1996	Gerhard Justus
	1967 - 1975	Hans Höh	1996 - 2016	Heiko Dreßler
	1976 - 1978	Albrecht Kettenring	2016 - heute	Heinz Wagner
Schriftführer u. Kassenwart:	1958 - heute	Hans Dreßler	ab 2018	auch Patrick Proske
Kassierer:	1958 - 1962	Armin Nägle	1967 - 1972	Emil Ebener
	1963 - 1966	Helmut Schwarz	1973 - 2018	Ewald Sauer
Spielleiter:	1958 - 2016	Walter Dreßler	2016 - heute	Heiko Dreßler
Jugendleiter:	1965 - 1986	Herbert Justus	2003 - heute	Wolfgang Persang
	1986 - 2003	Peter Sammel		



So gut und lecker wie früher

www.metzgerei-huber.de

Waldfishbach-Burgalben

Autohaus
wagner
...wir halten Wort



Autohaus Wagner Pirmasens GmbH
Pestalozzistraße 100 · 66953 PIRMASENS
Telefon 06331/6087-0

www.wagner-pirmasens.de

Verbandstätigkeiten

Walter Dreßler

1968 - 1981	Mitglied des Bezirksaussprucausschusses Westpfalz-Süd
1981 - 1985	Vorsitzender des Bezirksaussprucausschusses Westpfalz-Süd
1976 - heute	Verbandsschiedsrichter
1982 - 1992	Beisitzer im Verbandsschiedsrichterausschuss
1982 - heute	Bundesschiedsrichter
1985 - 1992	Bezirkssportwart Westpfalz-Süd
1991 - 1998	Verbandssportwart des PTTV
1998 - 2004	Vizepräsident Sport des PTTV
2011 - 2013	kommissarisch Vizepräsident Sport des PTTV
1999 - 2016	Beisitzer im DTTB-Sportgericht

Hans Dreßler

1984 - 1994	Mitglied im Finanzausschuss des PTTV
-------------	--------------------------------------

Heiko Dreßler

1982 - 1987	Pressewart Westpfalz-Süd
1987 - 1995	Kreisspielleiter Westpfalz-Süd

Stephan Preiß

1982 - 1987	Pressewart Westpfalz-Süd
1982 - 1990	Verbandsschiedsrichter

Peter Sammel

1982 - 1994	Pressewart Westpfalz-Süd
1986 - 1995	Jugendwart Westpfalz-Süd
1995 - 2001	Bezirkssportwart Westpfalz-Süd



Im stillen Gedenken an unsere verstorbenen
Vereinsmitglieder des TTC Höhrfröschen.

Hans Malsch
Walter Gensinger
Erwin Rung
Ernst Ebener
Karl Kröher

Paul Malsch
Steffen Emmer
Bruno Königsmann
Dieter Emmer
Gerd Drum

Rudi Rung
Gustav Zoller
Herbert Sauer
Hans Höh

Wick + Weis GmbH

Heizöl

Baustoffe

Gartengestaltung

Schüttgut

Dämmstoffe

Baustoffe + Heizöl



Lager und Verkauf:

Fröschener Straße 76

66987 Thaleischweiler-Fröschen

Telefon (0 63 34) 12 10

Telefax (0 63 34) 24 70

E-Mail: WickWeisGmbH@t-online.de



sdu plan
ingenieurgesellschaft mbh

ingenieurbüro für strassenbau und tiefbau

welschstraße 4
67714 waldfischbach-burgalben
telefon: 06333/1051 + 1052
telefax: 06333/5666
e-mail: info@sdu-plan.de
www.sdu-plan.de

beratung • gutachten • planung • bauleitung

Ehrungen im Jubiläumsjahr 2018

durch den Sportbund und den PTTV



Sportbund

Verleihung der Ehrenurkunde und Nadel für langjährige, ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein

in Gold an

Heinz Wagner

in Silber an

Heiko Dreßler

in Bronze an

Wolfgang Persang



Pfälzischer Tischtennisverband (PTTV)

Verbandsehrennadel für besondere Verdienste um den pfälzischen Tischtennisport

in Gold an

Heinz Wagner

Sportehrennadel für langjährige, ununterbrochene Aktivität

nach 50 Jahren in Gold an

Helmut Knecht
Ewald Sauer

nach 40 Jahren in Silber an

Heinrich Bütow
Gerd Dreßler
Heiko Dreßler
Dieter Göring
Jürgen Haag
Stephan Preiß

nach 20 Jahren in Bronze an

Dirk Göring
Ralf Göring
Heidi Lelle
Wolfgang Persang
Gerd Plötz
Benjamin Proske
Patrick Proske

60 Jahre

Tischtennisclub Höhfröschen

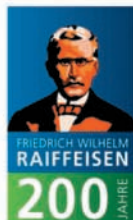
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir gratulieren und wünschen alles Gute für
die Zukunft.



VR-Bank
Südwestpfalz eG
Pirmasens - Zweibrücken



Vereinsehrungen im Jubiläumsjahr 2018



Ehrungen für Gründungsmitglieder

60 Jahre in der Vorstandschaft	01. 05. 1958	Hans Dreßler
und 60 Jahre aktive Spieler:	01. 05. 1958	Walter Dreßler
Passive Mitglieder:	01. 05. 1958	Manfred Höh
	01. 05. 1958	Emil Weber



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

50 Jahre (Ehrenurkunde)	01. 11. 1967	Bernd Zimmermann
40 Jahre (Ehrennadel in Gold)	01. 10. 1978	Stephan Preiß
	01. 05. 1977	Dieter Göring
	01. 10. 1977	Hermann Kraft
25 Jahre (Ehrennadel in Silber)	01. 01. 1993	Ralf Göring
	01. 11. 1992	Eva Würtz
	01. 01. 1993	Patricia Sammel
	01. 07. 1993	Jürgen Reichel
	01. 09. 1993	Sina Kölsch
	01. 09. 1993	Hans-Georg Naruhn
15 Jahre (Ehrennadel in Bronze)	01. 01. 1994	Christoph Buchheit

Kämmerer GdB

Schmiede - Bauschlosserei

 *Ihr Edelstahl - Spezialist*
Haustüren - Kunststofffenster

Pirmasens - Im Erlenteich 13

☎ 0 63 31 / 7 59 47, Fax 7 74 84

edelstahl.kaemmerer@vodafone.de

Ihr Augenoptiker in Thaleischweiler-Fröschen



**BRILLEN
KONTAKTLINSEN
OPTISCHES ZUBEHÖR**

Hauptstraße 17 · Telefon und Fax: 0 63 34 - 30 66

IHR FREUNDLICHER FRISCHEMARKT

CAP
...der Lebensmittelpunkt

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 08.00 - 20.00 Uhr

Sa: 08.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 63 34 - 59 90

Bäckerei/Metzgerei

Telefon: 0 63 34 - 98 34 10



voro **druck**
so wird gedruckt!



Glückwünsche
zum Jubiläum

Drucksachen von A bis Z. Für Klein und Groß.
Für Privatkunden und Geschäftskunden. **Für Vereine.**

Voro Druck GmbH · Hauptstraße 86 · 66953 Pirmasens
Fon 06331-74103 · Fax 06331-70113 · voro-media@t-online.de

Spieleinsätze beim TTC Höhrfröschen

HERREN							
Name	Gesamt	Herren	Jugend	Name	Gesamt	Herren	Jugend
Dreßler Hans	1189	1189	0	Göring Dirk	290	229	61
Dreßler Walter	1064	1064	0	Sperber Rainer	280	276	4
Knecht Helmut	1041	1041	0	Brunner Markus	278	248	30
Sauer Ewald	1031	1001	30	Lehmann Volker	254	252	2
Dreßler Heiko	923	872	51	Fiergolla Dietmar	249	249	0
Dreßler Gerd	916	898	18	Jetzschmann Dieter	228	228	0
Göring Dieter	856	856	0	Proske Patrick	224	151	73
Preiß Stephan	830	810	20	Pfitzenmeier H.-J.	221	221	0
Zimmermann Bernd	813	813	0	Brunner Martin	215	193	22
Bütow Heinrich	778	778	0	Müller Thomas jun.	214	214	0
Haag Jürgen	741	726	15	Schwarz Helmut	214	214	0
Justus Herbert	700	700	0	Müller Jürgen	211	175	36
Knecht Klaus	690	620	70	Preiß Niklas	206	77	129
Friedhoff Uwe	669	621	48	Knecht Thorsten	205	108	97
Jekel Dieter	654	654	0	Veith Thomas	205	205	0
Schneider Ralf	638	584	54	Gallo Thomas	200	111	89
Zoller Uwe	622	622	0	Straub Gunter	197	180	17
Plötz Gerd	622	622	0	Kohlhase Christian	196	69	127
Sammel Peter	612	612	0	Buchheit Thomas	194	112	82
Höh Hans	567	567	0	Wagner Heinz	190	190	0
Ebener Emil	490	490	0	Preiß Christian	189	156	33
Friedhoff Martin	477	389	88	Naruhn Georg	186	120	66
Emmer Klaus	474	474	0	Borck Paul	181	173	8
Heumach Bernd	466	400	66	Hunsicker Stefan	178	148	30
Spies Michael	416	416	0	Ehrhard Andreas	175	70	105
Rung Uwe	413	399	14	Hess Armin	159	159	0
Persang Wolfgang	406	387	19	Preiß Moritz	158	46	112
Kummer Martin	393	318	75	Buchheit Christoph	156	114	42
Königsmann Bruno	383	383	0	Schmidt Klaus-Peter	141	99	42
Strohm Harry	370	318	52	Hoffmann Mathias	140	140	0
Proske Benjamin	367	302	65	Eisenhöfer Arthur	139	139	0
Zoller Dirk	355	355	0	Römbling Hubert	129	129	0
Justus Rüdiger	353	268	85	Zimmermann Udo	129	117	12
Göring Ralf	348	288	60	Ehrhardt Dirk	128	67	61
Justus Gerhard	334	280	54	Gortner Niklas	123	90	33
Kraft Hermann	327	327	0	Geßner Thorsten	123	55	68
Reichel Jürgen	312	312	0	Menke Henning	117	36	81
Grünfelder Günter	296	296	0	Arianto Irawan	116	116	0

Fairplay und Teamgeist - nicht nur im Sport!



Verpacken wie die Natur.

effizient, flexibel, innovativ.



Mohrbach Verpackungsmaschinen GmbH

Nünschweiler Str. 3 - 5
D-66509 Rieschweiler

Tel. +49 (0) 63 36 - 92 15 - 0
www.mohrbach.com

HERREN

Name	Gesamt	Herren	Jugend
Gebhard Siegfried	113	113	0
Hirschelmann Karl	110	110	0
Persang Michael	107	21	86
Preuß Roland	106	106	0
Konietzny Stefan	98	46	52
Bös Frank	97	97	0
Wick Sascha	94	59	35
Heyn Marc-Oliver	93	93	0
Müller Thomas sen.	91	91	0
Höh Uwe	87	50	37
Wagner Michael	87	11	76
Urban Oliver	85	55	30
Schön Ralf	83	83	0
Schneider Hans	80	80	0
Hess Dominik	79	67	12
Stumpf Frank	78	78	0
Kiefer Sascha	77	45	32
Stock Christian	73	45	28
Brigaldino Holger	72	72	0
Siegenthaler Jürgen	69	69	0
Wittmer Ludwig	69	69	0
Borck Michael	67	23	44
Wigand Christian	66	66	0
Zemke Andreas	66	66	0
Urban Markus	64	18	46
Wafzig Marc	63	63	0
Lang Martin	61	61	0
Schäfer Werner	60	60	0
Müller Michael	59	56	3
Lang Justin	57	23	34
Greiner Patrick	56	4	52
Hess Felix	53	22	31
Schmidt Volker	53	53	0
Heyn Oliver	47	47	0
Kern Patrick	47	20	27
Sprenger Alfred	47	47	0
Höh Manfred	45	45	0
Hartmann Markus	41	19	22
Werner Ernst	41	41	0
Brunner Alexander	38	38	0
Stock Thorsten	38	7	31

Name	Gesamt	Herren	Jugend
Kunz Markus	36	29	7
Schaaff Bernd	36	36	0
Mikschy Holger	35	35	0
Reichert Rudi	35	35	0
Schäfer Volker	33	0	33
Johannes Helmut	32	32	0
Knerr Christian	32	18	14
Straßer Clemens	31	31	0
Nägle Armin	29	29	0
Zoller Gustav	29	29	0
Vogl Alexander	27	11	16
Weber Olaf	27	27	0
Schneider Gerd	26	26	0
Sieber Karl	26	26	0
Heintz Karl	25	25	0
Fischbeck Uwe	23	23	0
Weber Jürgen	22	22	0
Justus Ulf	22	2	20
Geschwind Markus	21	21	0
Prose Dominik	21	5	16
Heintz Markus	20	20	0
Justus Herbert II	20	20	0
Wafzig Kai	19	19	0
Müller Sven	18	18	0
Schäfer Ralf	18	18	0
Bellaire Michael	17	0	17
Sperber Oliver	15	15	0
Schuhmann Klaus	14	14	0
Wagner Hans	10	10	0
Koch Patrick	9	2	7
Ehmann Frank	8	8	0
Buchheit Steffen	8	2	6
Würtz Berthold	8	8	0
Zoller Marco	8	8	0
Fuchs Christian	7	7	0
Korell Karl	7	7	0
Müller Hans	7	7	0
Deffner Helmut	6	6	0
Kummer Norbert	6	6	0
Caron Adolf	5	5	0
Günther Max	3	3	0

Hair
Friseursalon Raquet



WOOD
Zimmerei Gottschall

FACTORY

Friseursalon
Raquet

Für unsere Ältere, nicht mobile
Kundschaft, bieten wir einen kostenlosen
Hol- und Bring Service
innerhalb Thaleischweiler an



**Nutzen Sie auch unsere
neuen Öffnungszeiten:**
Di – Fr 8.00 Uhr – 20.00 Uhr
Sa 7.00 Uhr – 13.00 Uhr

- ohne Terminvereinbarung möglich -

Tel. (0 63 34) 13 59

Gewerbegebiet Thaleischweiler-Fröschen,
bei der Tamoil Tankstelle

- Verschiedene Holzbauweisen
- An- und Umbauten
- Ökologische Dämmstoffe
- Energiesparen und Effizienz
- Energetische Gebäudesanierung
- Planung und Beratung



GOTTSCHALL

FACHWERKHAUS



www.zimmerei-gottschall.de

Gewerbegebiet Ost 3c • Thaleischweiler-Fröschen • Tel. 0 63 34 - 44 978-0 • Fax 44 978-20

DAMEN							
Name	Gesamt	Damen	Jugend	Name	Gesamt	Damen	Jugend
Kohlhase Bianca	432	398	34	Reinhardt Veronika	63	63	0
Höh Silke	272	204	68	Meyer Kirsten	62	62	0
Ehrhard Julia	265	128	137	Negle Jutta	61	61	0
Emmer Sandra	252	228	24	Cronauer Claudia	59	59	0
Hess Stefanie	234	234	0	Dreßler Michaela	53	35	18
Meyer Melanie	210	210	0	Stapfer Manuela	53	43	10
Ehrhardt Karina	209	191	18	Seegmüller Heike	52	52	0
Lelle Heidi	208	194	14	Hunsicker Sabine	50	32	18
Backmund Bianca	206	186	20	Kulow Marianka	46	13	33
Weber Selina	205	82	123	Emmer Birgit	42	20	22
Meyer Alexandra	200	95	105	Korell Sandra	42	24	18
Konietzny Cornelia	190	190	0	Sperber Bianca	42	5	37
Sammel Eva	174	152	22	Würtz Dorothea	42	8	34
Rothhaar Anna	149	50	99	Emmer Silke	40	2	38
Moede Claudia	141	93	48	Grimm Stephanie	40	22	18
Kölsch Katharina	120	76	44	Veith Jasmin	34	34	0
Stegner Michelle	115	74	41	Schacker Katrin	30	30	0
Elig Anette	114	114	0	Leiß Manuela	30	23	7
Dreßler Annika	104	6	98	Buchheit Carina	28	13	15
Schneider Sandra	104	68	36	Dreßler Stefanie	28	20	8
Schwab Claudia	103	103	0	Tabbouch Amal	28	28	0
Kiefer Laura	100	12	88	Ehrler Annika	24	5	19
Bellaire Nicole	99	52	47	Dreßler Ines	21	21	0
Schaaff Viktoria	91	12	79	Koch Kathrin	21	21	0
Rung Patricia	76	3	73	Pöthig Marianna	17	9	8
Kölsch Sina	73	53	20	Zimmermann Heidi	12	12	0
Sauer Nadine	71	38	33	Kraft Kerstin	10	10	0
Dreßler Marion	64	64	0	Faust Brigitte	8	8	0
Justus Tatjana	64	2	62	Persang Kerstin	4	4	0
Ebener Martina	63	63	0				

Sei ein Frosch!

Du hast noch nie Tischtennis gespielt oder bist Weltmeister im Hobbykeller? Du suchst eine sportliche Herausforderung? Dann schau einfach mal bei uns im Training vorbei...

Werde Mitglied beim TTC



PIRMASENSER ZEITUNG

Zeitung für Pirmasens und die Südwestpfalz

Hier finden Sie Ihren Verein!

Jetzt abonnieren und Vorteile sichern

z.B. 14 Monate beziehen, nur 12 Monate bezahlen

Infos unter Telefon 06331/8005-21



Hauptstraße 40
66989 Hühfröschen

Tel. 0 63 31 / 68 11 72 2

Fax 0 63 34 / 74 46 01 2

kfz-sv-hirschelmann@t-online.de

Fleisch- und



Wurstwaren

Ulrich Zink

Hauptstraße 15 · 66987 Thaleischweiler-Fröschen

Telefon 0 63 34 - 12 73

Vereinsmeister des TTC Höhrfröschen

Jahr	1. Platz	2. Platz	3. Platz
1958	Walter Dreßler	Berthold Würtz	Hans Dreßler
1964	Hans Dreßler	Walter Dreßler	Manfred Höh
1965	Walter Dreßler	Hans Dreßler	Emil Ebener
1966	Walter Dreßler	Hans Dreßler	Helmut Knecht
1967	Walter Dreßler	Hans Dreßler	Helmut Knecht
1968	Walter Dreßler	Hans Dreßler	Dieter Jetzschmann
1969	Walter Dreßler	Hans Dreßler	Helmut Knecht
1972	Walter Dreßler	Hans Dreßler	Emil Ebener
1974	Walter Dreßler	Dieter Jekel	Hans Dreßler
1975	Dieter Jekel	Walter Dreßler	Bernd Zimmermann
1976	Walter Dreßler	Bernd Zimmermann	Dieter Jekel
1977	Walter Dreßler	Dieter Jekel	Bernd Zimmermann
1978	Walter Dreßler	Bernd Zimmermann	Dieter Jekel
1980	Bernd Zimmermann	Dieter Jekel	Heiko Dreßler
1981	Bernd Zimmermann	Helmut Knecht	Gerd Dreßler
1982	Bernd Zimmermann	Heiko Dreßler	Hans Dreßler
1983	Bernd Zimmermann	Heiko Dreßler	Dieter Jekel
1984	Bernd Zimmermann	Heiko Dreßler	Stephan Preiß
1985	Heiko Dreßler	Hans Dreßler	Gerd Dreßler
1986	Bernd Zimmermann	Holger Brigaldino	Dirk Zoller
1987	Holger Brigaldino	Heiko Dreßler	Bernd Zimmermann
1988	Heiko Dreßler	Stephan Preiß	Holger Brigaldino
1989	Heiko Dreßler	Martin Kummer	Gerd Dreßler
1990	Martin Kummer	Gunter Straub	Heiko Dreßler
1991	Thomas Müller	Gerd Dreßler	Heiko Dreßler
1992	Thomas Müller	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler
1993	Thomas Müller	Heiko Dreßler	Thomas Müller sen. / Gunter Straub
1994	Thomas Müller	Gunter Straub	Stephan Preiß
1996	Thomas Müller	Volker Schmidt	Heiko Dreßler
1997	Thomas Müller	Heiko Dreßler	Stephan Preiß
1998	Thomas Veith	Thomas Müller	Heiko Dreßler
1999	Thomas Veith	Thomas Müller	Martin Kummer
2000	Thomas Veith	Heiko Dreßler	Ernst Werner
2001	Heiko Dreßler	Thomas Veith	Stephan Preiß
2002	Heiko Dreßler	Uwe Zoller	-
2003	Heiko Dreßler	Günter Grünfelder	Uwe Zoller / Armin Hess
2004	Günter Grünfelder	Heiko Dreßler	Jürgen Reichel
2006	Heiko Dreßler	Jürgen Reichel	Günter Grünfelder
2007	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler	Stephan Preiß
2008	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler	Stephan Preiß
2010	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler	Uwe Zoller
2011	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler	Jürgen Reichel
2012	Heiko Dreßler	Jürgen Reichel	Gerd Dreßler
2013	Heiko Dreßler	Christoph Buchheit	Gerd Plötz
2014	Heiko Dreßler	Clemens Straßer	Gerd Dreßler / Uwe Zoller
2015	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler	Uwe Zoller
2016	Heiko Dreßler	Dominik Hess	Armin Hess
2017	Heiko Dreßler	Gerd Dreßler	Marc-Oliver Heyn / Ralf Schneider
2018	Heiko Dreßler	Marc-Oliver Heyn	Dominik Hess

Zwei Urgesteine schreiben Tischtennis-Geschichte



Walter und Hans Dreßler 1965/1966

Die Brüder **Hans und Walter Dreßler** sind nicht nur Gründungsmitglieder des TTC Höhrörschen, sie spielen beide auch im 60. Jubiläumsjahr immer noch erfolgreich im Mannschaftsspielbetrieb mit und dies im **81. bzw. 82. Lebensjahr**. Eine tolle und kaum zu überbietende Leistung. Dabei waren sie lange Jahre **die** Spitzenspieler im Verein. Beide haben einen ganz entscheidenden Anteil an der außergewöhnlichen Erfolgsstory des TTC. Sie prägten den Verein.

In diesen 60 Jahren erreichte Hans eine unglaubliche Bestmarke: Er kam bei regulären Punktspielen **1189** mal zum Einsatz. bei Walter sind es derzeit **1064** Einsätze. Das heißt: In 60 Jahren kaum ein Spiel zu versäumen, - fast unglaublich! Diese Bilanz der Pflichtspieleinsätze ist im PTTV wohl einmalig.

Doch auch in der Vereinsführung stehen beide in der 1. Reihe: **Hans Dreßler** ist seit der Gründung des Vereins, nunmehr seit 60 Jahren Schriftführer und Kassenwart. Eine Aufgabe die sehr viel Zeitaufwand und große Verantwortung mit sich bringt. Der umfangreiche Spielbetrieb sorgt für eine Menge Schriftverkehr. Die Wirtschaftskasse muss geführt werden, und für jedes Jahr erstellt er selbst unsere Steuererklärung. Zudem muss er dafür sorgen, dass die Gemeinnützigkeit erhalten bleibt.

Und außerdem war Hans 10 Jahre im Finanzausschuss des PTTV.

Walter Dreßler war seit der Vereinsgründung bis 2016 – also 58 Jahre – Spielleiter des Vereins. Es war eine anspruchsvolle, aber oft auch sehr schwierige Aufgabe alles zu koordinieren. Insbesondere die Verantwortung für die Mannschaftsaufstellungen und die Spielpläne, sowie die Koordination mit dem Verband und den anderen Vereinen. Seine Devise: mit den Menschen die verschieden sind und ihren eigenen Charakter haben, viel und intensiv zusammenarbeiten, sie zusammen zu führen – ein nicht immer leichter Job.

Im Jahr 1958 nahmen wir mit einer Mannschaft am Spielbetrieb teil, im Jubiläumsjahr starteten wir mit 9 Mannschaften. Und es gab Jahre, da spielten wir mit bis zu 19 Teams unter Walters Leitung sehr erfolgreich mit. Wir waren Ausrichter von verschiedenen Veranstaltungen: z. B. den PTTV-Einzelmeisterschaften, der PTTV-Endrangliste oder von Entscheidungsspielen.

Ebenso waren wir Gastgeber von Bezirks- und Verbandstagen. Auch sonst war unser Verein im TT-Verband aktiv. Wir stellten Anträge zu Veränderung der Wettspielordnung, z.B.: Änderung der Spielklassen, Aufstellung von Umrundungen, Regelung bei den Doppelaufstellungen, denen dann der jeweilige Verbandstag zustimmen musste.

Walter legte 1982 die Prüfung zum Bundeschiedsrichter ab. Es folgten Berufungen als Schiedsrichter bei der WM in Dortmund und zum Länderkampf Deutschland - Frankreich. Für Walter bestimmt ein prickelndes Gefühl als die Nationalhymnen gespielt wurden. Er leitete Endspiele bei Deutschen Meisterschaften, war Oberschiedsrichter beim Endspiel Saarbrücken-Düsseldorf um die Deutsche Pokalmeisterschaft, leitete etliche Bundesligaspiele und zählte als Schiedsrichter Weltklassemannschaften aus China und Korea sowie Jan-Owe Waldner, Jörg Roßkopf, Timo Boll u.a. 1985 wurde er zum Bezirkssportwart gewählt und 1991 folgte die Wahl zum Vizepräsident Sport des PTTV. Eine wichtige und verantwortungsvolle Aufgabe. Er musste auf die Einhaltung der Wettspielordnung achten,

die Spielpläne erstellen und den gesamten Spielbetrieb überwachen u.v.m.

Walter war zuständig für die Abwicklung und Leitung sämtlicher Meisterschaften und Turniere im Damen- und Herrenbereich des PTTV.

Auch war er Delegationsleiter des PTTV bei 15 Deutschen Meisterschaften.

Außerdem war er Mitglied im ehemaligen SWTTV-Sportausschuss, im Sportausschuss des DTTB und Beisitzer im DTTB-Sportgericht. Dies alles zu organisieren, mitzusteuern und zu leiten war Teil der sehr großen Verantwortung, der sich Walter in seiner langjährigen Tätigkeit als Spielleiter des TTC und als Vizepräsident Sport im PTTV sehr engagiert und erfolgreich stellte, verbunden mit einem immensen Zeit- und Arbeitsaufwand.

Der Verein ist stolz, dass durch das ehrenamtliche Wirken von Walter nicht nur er, sondern auch unser TTC weit über die Grenzen bekannt wurde.

So wünscht unser TTC, Hans und Walter für die Zukunft das Allerbeste und dass Sie beide dem Verein noch lange erhalten bleiben.



1. Meistermannschaft des TTC 1965/1966:

Hans Höh, Hans Dreßler, Walter Dreßler und Emil Ebener



Speisegaststätte
Grüner Baum

Hauptstraße 41
66989 Höhrfröschen
Telefon 0 63 34 - 23 17



Architekturbüro
MATTHIAS JUNG

Dipl. Ingenieur FH

Marie-Curie-Straße 14 · 66953 Pirmasens
Telefon 06331 / 76980 · Telefax 06331 / 76908
mail@architekt-matthias-jung.de · www.architekt-matthias-jung.de

Wir gratulieren zum 60-jährigen

Ihr Partner für Volkswagen und Audi-Service

- Verkauf von Volkswagen PKW Neuwagen
- Gebrauchtwagen vieler Fabrikate
- Original VW + AUDI Teile und Zubehör
- Große Auswahl an Markenreifen und Felgen
- Verschleißteile für fast alle Marken
- Reparatur-Fachwerkstatt geprüft nach DIN ISO 9002
- Diagnose, Inspektion, Instandsetzung
- Hagelschadenbeseitigung ohne Lackierung
- Windschutzscheibenreparatur
- Unfallreparaturen mit modernsten Richtgeräten
- TÜV und AU-Abnahme für alle Fabrikate im Haus



CENTRAL-GARAGE JUNG



Bahnhofstrasse 46, 66953 Pirmasens
Tel.: 06331/5566-0, Fax: 06331/5566-12
www.central-garage-jung.de

TTC Höhröschen 1958 - 2018

Die ersten 25 Jahre von 1958 bis 1983 im Zeitraffer. Die Jahre von 1983 bis 2008 sind verkürzt beschrieben und wurden ausführlich dokumentiert in den Festbüchern zum 25-, 40- und 50-jährigen Jubiläum):

Wenn wir heute auf 60 Jahre Tischtennis-sport in Höhröschen zurückblicken, kann man kaum ermessen, welchen Wagemut die 10 jungen Männer besaßen, die am 1. Feb. 1958 im Gasthaus „Grüner Baum“ einen Tischtennisclub gründeten. Nachstehende Gründungsmitglieder hoben den Verein aus der Taufe: **Hans Dreßler, Walter Dreßler, Hans Höh, Manfred Höh, Walter Kunz, Hans Malsch, Armin Nägle, Herbert Sauer, Hans Wagner und Emil Weber.**

Um die Mittel für den dringend erforderlichen ersten Tischtennistisch zu erlangen, kam man auf die unmöglichsten Ideen; u.a. wurden die beim Kartenspiel erzielten Gewinne in die Vereinskasse eingebracht und im Herbst 1958 konnten durch eine Theateraufführung die restlichen Schulden getilgt werden.

Naturgemäß musste man anfangs Lehrgeld bezahlen und konnte keine großen sportlichen Erfolge vorweisen; zudem stellten wir den Spielbetrieb 1961 bis 1962 vorübergehend ein, da einige Aktiven durch Ableistung ihres Wehrdienstes nicht zur Verfügung standen. Im Jahr 1963 nahm man den Spielbetrieb wieder auf und durch Zugang neuer Spieler konnte in der Runde 1964/65 eine zweite Mannschaft gemeldet werden.

Der erste Erfolg stellte sich 1965/66 mit der Meisterschaft der 1. Mannschaft und dem Aufstieg in die A-Klasse ein, die ab 1969/70 in Bezirksliga umgetauft wurde.

Ab 1968/69 wurde die 2. Mannschaft abge-

meldet, da jetzt mit 6er-Mannschaften gespielt wurde und die Spielerdecke zu dünn war um eine zweite Mannschaft einzusetzen. Erst 1972/73 konnten wir wieder mit einer 2. Mannschaft antreten, die von Anfang an erfolgreich mitspielte und 1974/75 die Meisterschaft in der Kreisklasse erringen konnte. Hier ernteten wir schon die Früchte unserer seit 1965 betriebenen Jugendarbeit. Die 2. Mannschaft konnte 1972/73 auf Anhieb den Bezirkspokal der Kreisklasse erringen und nahm damit als erste Höhröschener Mannschaft an einem Wettbewerb auf Pfalzebene teil.

Bereits im Frühjahr 1970 mussten wir unser Spiellokal im Gasthaus „Grüner Baum“ räumen, da der Saal in eine Diskothek umgewandelt wurde. Wir kamen vorübergehend von April 1970 bis Juli 1971 im ehemaligen Fabrikgebäude der „RANA-Schuhfabrik“ in der Hauptstraße unter und wechselten dann ins Gasthaus Walter Mayer.

Das Spieljahr 1974/75 verlief sehr erfolgreich für unsere beiden Mannschaften. Die 1. stieg als Gruppenzweiter in die Verbandsliga auf und die 2. wurde Meister der Kreisklasse und erreichte damit die Kreisliga. Diese Erfolge waren mit ein Anlass zur Meldung einer 3. Mannschaft ab der Spielrunde 1975/76.

Nachdem unsere 1. Mannschaft sofort wieder aus der 2. Verbandsliga abgestiegen war, errang sie in der Runde 1976/77 die Meisterschaft und stieg erneut in die 2. Verbandsliga auf. Hier etablierte sie sich zunächst für ein ganzes Jahrzehnt!

Unsere Jugendarbeit musste wegen mangelndem Interesse des Höhröschener Nachwuchses vorübergehend eingestellt werden. Die Wiederaufnahme der Jugendarbeit im Mai 1975 zahlte sich aus; ab der Spielrunde

1979/80 meldeten wir eine 4. Herrenmannschaft.

Im Oktober 1980 wurde die Gastwirtschaft Mayer ganz plötzlich geschlossen und wir standen von heute auf morgen ohne Spielort da. Unsere ehemalige Dorfschule sollte ja in ein Dorfgemeinschaftshaus umgebaut werden, war aber noch nicht fertiggestellt. Wir fanden durch Entgegenkommen der Verbandsgemeindeverwaltung vorübergehend eine Spielstätte in der Turnhalle der Grundschule in Thaleischweiler.

Training und Spiele standen vor allem bedingt durch die Anfahrten und die Vorgaben in der Halle, unter einem schlechten Stern. Wir waren alle übergücklich, dass wir ab 1. Juli 1981 im Dorfgemeinschaftshaus Höhrfröschchen den Spielbetrieb aufnehmen konnten. Erstmals war es möglich unter guten äußeren Bedingungen unseren Sport auszuüben! Die Jugendarbeit fand enormen Zuspruch und alle Mannschaften profitierten durch die guten Trainingsmöglichkeiten.

Unser Jubiläumsjahr 1983 brachte uns durch

die 2. Mannschaft wieder eine Meisterschaft in der Bezirksklasse und den Aufstieg in die Bezirksliga. In der Woche vom 28. Mai bis 5. Juni 1983 feierten wir unser 25-jähriges Bestehen. Ein umfangreiches Programm mit Spielen der einzelnen Mannschaften, eine Schaukampfveranstaltung mit dem mehrmaligen deutschen Meister und Vize-Europameister Peter Stellwag und ein Festabend vereinte unsere Tischtennisfamilie.

In dieser kurzen Zusammenfassung der ersten 25 Jahre wollen wir nicht vergessen, dass wir außer im Sport auch im geselligen Bereich tätig waren. Wir erinnern an: Wanderungen, Grillfeste, Tanzmusiken, Festveranstaltungen, Film- und Dia-Abende, Ausflüge in große europäische Städte und ab 1982 wurde auch das Theaterspiel im Dorf wieder von uns entdeckt.

Daneben waren wir auch für die Dorfgemeinschaft tätig mit Sammlungen, Mitwirken bei Veranstaltungen und beim Tag der älteren Mitbürger.



1. Mannschaft 1983/84 (v.l.n.r.): Walter Dreßler, Andreas Zemke, Bernd Zimmermann, Gerd Dreßler, Hans-Dieter Jekel und Heiko Dreßler

1983 / 1984

10 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	2. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	10. Platz
3. Mannschaft	Kreisliga	1. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse	3. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse	6. Platz

Jugend: 5 Mannschaften (1 x Jungen, 1 x Mädchen und 3 x Schüler/ innen)

Das Spieljahr nach unserem 25-jährigen Jubiläum brachte wieder erfreuliche Platzierungen.

Überragend der 2. Platz unserer 1. Herrenmannschaft in der 2. Pfalzliga und der 1. Platz unserer 3. Mannschaft in der Kreisliga West und damit Aufsteiger in die Bezirksklasse.

Bei der Bezirksendrangliste belegte Bernd Zimmermann den 1. Platz. Über die Verbandsranglistenqualifikation spielte er sich als erster Höhrfröschener Spieler in die Pfalzendrangliste.

Wichtigste Begebenheiten im geselligen Bereich: Der 3-Tages-Ausflug nach Amsterdam und erneut der Theaterabend.

1984 / 1985

10 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	5. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	3. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	10. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse	3. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse	8. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse	11. Platz

Jugend: 4 Mannschaften

(2 x Mädchen und 2 x Schüler)

Am erfolgreichsten spielten unsere Schüler in der Besetzung Martin Kummer, Bernd Heumach, Klaus Knecht und Thomas Gallo. Sie

gewannen nicht nur die Bezirksmannschaftsmeisterschaft sondern auch den Bezirkspokal. Martin Kummer belegte in der PTTV-Rangliste der Schüler B den 4. Platz und mit seinem Partner Knappek wurde er zweiter Pfalzmeister.

Unser dreitägiger Vereinsausflug führte uns nach München. Der Theaterabend unserer Laienspielgruppe war derart erfolgreich dass wir einen zweiten Abend zur Aufführung einplanten. Beide Abende waren restlos ausverkauft.

1985 / 1986

11 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	1. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	11. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse	1. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse	7. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse	8. Platz

Jugend: 5 Mannschaften

(2 x Jungen, 2 x Mädchen und 1 x Schüler)

Die 2. und 4. Herrenmannschaft errangen in der Bezirksklasse und Kreisklasse ungeschlagen die Meisterschaft und schafften damit den Sprung in die nächst höhere Klasse. Bei den Bezirkspokalmeisterschaften erreichten beide in ihrer Klasse den 1. Platz und belegten auf Pfalzebene jeweils den dritten Platz. Bei den Bezirksmeisterschaften gewann Uwe Zoller die B-Klasse vor Heiko Dreßler. Die C-Klasse gewann Gerd Dreßler.

Im August 1985 wurde Walter Dreßler zum Bezirkssportwart Westpfalz-Süd gewählt.

Am 12. 1. 1986 fanden in der Schulturnhalle der Hauptschule Thaleischweiler-Fröschen die PTTV-Einzelmeisterschaften der Damen und Herren statt. Ausrichter war der



2. Ma. v.l.: Hans Dreßler, Helmut Knecht, Uwe Zoller, Dirk Zoller, Stephan Preiß, Ewald Sauer

4. Ma.: Jürgen Müller, Uwe Höh, Stefan Hunsicker, Bruno Königsmann, Heinrich Bütow, Herbert Justus

TTC Höhrfröschchen. Am 21. 6. 1986 wurde in Höhrfröschchen der Verbandstag des PTTV ausgerichtet. Unser dreitägiger Ausflug führte uns in diesem Jahr nach Berlin.

1986 / 1987

13 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	1. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	2. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	8. Platz
4. Mannschaft	Kreisliga	5. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse	2. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse	7. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse	13. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
---------------	---------------	----------

Jugend: 5 Mannschaften

(2 x Jungen, 1 x Mädchen und 2 x Schüler)

Die PZ schreibt am 19. Mai 1987: „TTC Höhrfröschchen in der Westpfalz an der Spitze. Das

erfolgreichste Jahr in der fast 30-jährigen Vereinsgeschichte.“ 13 Mannschaften nahmen an der Runde teil; erstmalig gemeldet eine Damenmannschaft und die 7. Herrenmannschaft. Das dürften uns in der Pfalz nur wenige Vereine nachmachen, wenn überhaupt! Drei Mannschaften stiegen auf! Dabei durfte unsere 1. Mannschaft den für unseren Verein bisher größten Erfolg verbuchen. Sie schaffte als Meister der 2. Verbandsliga West nach 10 Jahren Zugehörigkeit zu dieser Klasse den direkten Aufstieg in die 1. Pfalzliga. Das vorläufige Ende einer kontinuierlichen Entwicklung. Nachstehende Spieler waren an diesem Erfolg beteiligt: Heiko Dreßler - Volker Schäfer (nur Rückrunde) - Gerd Dreßler - Dirk Zoller - Bernd Zimmermann - Holger Brigaldino - Uwe Zoller (nur Vorrunde). Beim Pfalzpokal wurde sie erst im Endspiel von Leimersheim gestoppt und belegte damit in der Besetzung: Heiko Dreßler - Holger Brigaldino - Bernd Zimmermann - den 2. Platz.



Aufstiegsfeier nach der Saison 1986/1987: Drei Aufsteiger auf einen Streich!

Die 2. Mannschaft stieg nach einem Entscheidungsspiel gegen Rockenhausen in die 2. Verbandsliga West auf. In Niederauerbach endete vor einer großen Zuschauerkulisse aus beiden Vereinen die Begegnung 8:8 in den Punkten, in den Sätzen dann 22:19 für uns! Unser Vorstand wörtlich zitiert aus der Aufstiegsfeier: „Ich habe viele Tischtennisspiele gesehen und miterlebt, kann mich aber kaum an ein derart spannendes und dramatisches erinnern! Die Atmosphäre erinnerte zeitweilig lebhaft an die Westkurve auf dem Betzenberg!“ Nachstehende Spieler waren an dem Erfolg beteiligt: Uwe Zoller - H.-Dieter Jekel - Walter Dreßler - Hans Dreßler - Stephan Preiß - Helmut Knecht. Durch ein 9:7 im Entscheidungsspiel gegen Niederauerbach III schaffte auch unsere 5. Mannschaft den Aufstieg in die Kreisliga. Im Bezirkspokal erreichte sie zudem in ihrer Klasse den 3. Platz. Beteiligte Spieler: Emil Ebener, H.-J. Pfitzenmeier, Herbert Justus, Dieter Göring, Heinrich Bütow, Christian Preiß.

Bei der Bezirkssendrangliste im Juni 1987 belegte Holger Brigaldino Platz 1 und Bernd Zimmermann Platz 2. Insgesamt hatten sich 6 Spieler aus Höhrfröschen für diese Rangliste qualifiziert!

Heiko Dreßler wurde zum Kreisspielleiter gewählt.

Bei den PTTV-Einzelmeisterschaften der Herren wurden im Herren-Doppel Heiko Dreßler/Jürgen Reichel 3. Pfalzmeister. Im Viertelfinale bezwangen sie Gerd Dreßler und Stephan Preiß.

Bei den PTTV-Einzelmeisterschaften der Junioren belegten im Herren-Doppel Holger Brigaldino/Volker Schäfer den 1. Platz.

Am 10. Mai 1987 waren wir Ausrichter des Pfalzpokals der Senioren bei uns in Höhrfröschen.

Unsere beiden Theaterabende fanden mit dem mittlerweile gewohnten großen Publikumsandrang am 7. und 14. 11. 1987 statt.

1987 / 1988

16 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	5. Platz
3. Mannschaft	Bezirkssklasse	3. Platz
4. Mannschaft	Kreisliga	1. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	8. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	5. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	12. Platz
Senioren	Bezirkssliga	1. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirkssklasse	6. Platz
---------------	----------------	----------

Jugend: 7 Mannschaften

(2 x Jungen, 2 x Mädchen und 3 x Schüler/-innen)

Mit insgesamt 16 Mannschaften nahmen wir an der neuen Runde teil. Nach der erfolgreichen vorherigen Saison setzten wir unsere Erfolgsserie weiter fort. Unsere 4. Mannschaft wurde Meister in der Kreisliga. Alle Aufsteiger konnten in ihren Klassen sogar in der Spitze mitmischen. Einen weiteren Erfolg konnten unsere erstmals in einer Runde spielenden Senioren erkämpfen. In der Besetzung: Walter Dreßler, Hans Dreßler, Helmut Knecht und Emil Ebener belegten sie ungeschlagen den 1. Platz im Bezirk und wurden auf Pfazebene Zweiter.

Weltklassespieler in Höhrfröschchen:

Der TTC Höhrfröschchen war Durchführer des Butterfly-Srifer-Cup am 30. Mai 1988. Es war der 1. Durchgang des damals höchstdotierten Grand Prix Tischtennisturniers der Welt (150 000 DM). Dieses Großereignis fand in der Schulsportthalle von Thaleischweiler-Fröschchen statt.

Drei Stunden lang boten die 6 Weltklassespieler Guo Juehua, Milan Orłowski, Ulf Bengtsson, Zoran Kalinic, Georg Böhm und Zsolt Kriston Tischtennisport allererster Gü-

te. Für die vielen begeisterten Zuschauer war es eine gelungene Tischtennisdemonstration. Anschließend luden die PZ und die Kreisverwaltung als Veranstalter zu einem Bankett ins Dorfgemeinschaftshaus von Höhrfröschchen ein. Ausschank und Bedienung wurde von uns durchgeführt. Anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens veranstalteten wir am 9. Juli 1988 einen Kameradschaftsabend verbunden mit Ehrungen.

Bei der PTTV-Endrangliste die am 10./11. September 1988 in Thaleischweiler vom TTC Höhrfröschchen ausgerichtet wurde, schaffte Heiko Dreßler eine Riesen-Sensation. Er reihte einen Sieg an den anderen und erreichte zum Schluss einen nicht für möglich gehaltenen 2. Platz, hinter Stefan Schwarz. Der Lohn für diese Superleistung war die Nominierung durch den PTTV für die Rheinland-Pfalz-Rangliste. Außerdem wurde er nominiert für die Rheinland-Pfalz- und SWTTV-Einzelmeisterschaften. Für Heiko Dreßler war es der Beginn einer langen, sehr erfolgreichen Zeit als Tischtennispieler im PTTV und vor allem in unserem Verein.

Bei den Bezirkseinzelschaften des Nachwuchses belegte Martin Kummer im Einzel, Doppel und Mixed den 1. Platz.

Ergebnisse der Bezirksmeisterschaften bei den Herren:

A-Klasse: 1. Holger Brigaldino vor Heiko Dreßler und Volker Schäfer

B-Klasse: 2. Heiko Dreßler vor Stephan Preiß

Doppel:

A-Klasse: 1. Holger Brigaldino / Volker Schäfer

C-Klasse: 1. Gerd Dreßler / Stephan Preiß

1988 / 1989

16 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	4. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	9. Platz
3. Mannschaft	Bezirkssklasse	2. Platz
4. Mannschaft	Bezirkssklasse	6. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	11. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	5. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	12. Platz
Senioren	Bezirkssliga	1. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirkssklasse	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirkssklasse	6. Platz

Jugend:

6 Mannschaften (2 x Jungen, 2 x Mädchen und 2 x Schüler/innen)

Ein Aufstieg – ein Abstieg. Unsere 3. Mannschaft erreichte in der Bezirkssklasse den 2. Platz und konnte sich in einem Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die Bezirksliga gegen die SG Eppenbrunn nach einem 8:8 und 21:21 in den Sätzen bei den gezählten Bällen mit 798 zu 794 durchsetzen. Ein Wahnsinnsergebnis! Nachstehende Spieler waren daran beteiligt: Uwe Zoller, Michael Spieß, Jürgen Müller, Peter Sammel, Stefan Hunsicker und Ewald Sauer.

Unsere 5. Mannschaft steigt nach 2 Jahren in der Kreisliga wieder ab in die Kreisklasse A. Die Senioren belegten wie im Vorjahr wieder den 1. Platz im Bezirk.

Auf Verbandsebene erscheint unser Neuzugang Stefan Schwarz in der PTTV-Jahresrangliste auf Platz 1. und Heiko Dreßler auf Platz 3. Ein Riesenerfolg für beide.

Tolle Erfolge brachten auch wieder die Bezirksmeisterschaften für uns:

Herren A-Klasse: 1. Holger Brigaldino, 2. Stephan Preiß, 3. Heiko Dreßler

Herren B-Klasse: 1. Stephan Preiß, 3. Gerd Dreßler

Doppel A-Klasse: 1. Holger Brigaldino / Stephan Preiß

Doppel C-Klasse: 2. Gerd Dreßler / Uwe Zoller

Unsere 3-tägige Stadtfahrt führte uns diesmal nach Paris. Im November wurden wieder zwei erfolgreiche Theaterabende im DGH aufgeführt.



Für die Tischtennis-Weltmeisterschaften 1989 in Dortmund wurde Bundesschiedsrichter Walter Dreßler als Schiedsrichter nominiert.

1989 / 1990

17 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	1. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	10. Platz
3. Mannschaft	Bezirkssliga	11. Platz
4. Mannschaft	Bezirkssklasse	4. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	4. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	4. Platz
8. Mannschaft	Kreisklasse B	9. Platz
Senioren	Bezirkssliga	1. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirkssklasse	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirkssklasse	6. Platz

Jugend:

6 Mannschaften (2 x Jungen, 2 x Mädchen und 2 x Schüler/innen)

Unsere 1. Herren-Mannschaft hat es geschafft. Sie wurde Meister der 1. Pfalzliga, mit 1 Punkt Vorsprung vor dem Favoriten TSG Haßloch. Meister der 1. Pfalzliga und Aufsteiger in die Rheinland-Pfalz-Liga – ein Riesenerfolg für unser kleines Dorf und den Verein. Folgende Spieler waren an dieser „Sensation“ beteiligt: Stefan Schwarz, Heiko Dreßler, Bernd Zimmermann, Stephan Preiß, Gerd Dreßler und Holger Brigaldino.



h.v.l.: Heinz Wagner, Bernd Zimmermann, Stephan Preiß, Gerd Dreßler; v.v.l.: Holger Brigaldino, Stefan Schwarz, Heiko Dreßler

Unsere Senioren spielten wieder zuverlässig und wurden Meister im Bezirk W-S und bei den Pfalzmeisterschaften in Ramsen wurden sie Zweiter. Bild: Ehrung der Senioren.



Vorsitzender Heinz Wagner, Walter Dreßler, Dieter Jekel, Hans Dreßler, Ehrenvorsitzender Herbert Justus; es fehlt Helmut Knecht

Am 11. Mai 1990 erfolgte unsere Generalversammlung mit Neuwahl. Sportkamerad Herbert Justus stellte sich nach 25 Jahren als 1. Vorstand nicht mehr zur Wahl, er wurde durch Heinz Wagner, dem wir eine ebenso lange und weiterhin erfolgreiche Arbeit zum Wohle des TTC Höhrfröschen wünschen, abgelöst.

Am 2. Juni 1990 fand im Dorfgemeinschaftshaus unsere Meisterschaftsfeier statt. Die 1. Mannschaft wurde für den bisher größten Erfolg des TTC Höhrfröschen geehrt. Sportkamerad Herbert Justus wurde für seine Verdienste – 25 Jahre 1. Vorstand – zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Dieses Spieljahr war der Beginn einer beispiellosen Ära des TTC Höhrfröschen, die den Verein weit über die Grenzen hinaus bekannt machte. Ein kleiner Dorfverein mit vielen und großen sportlichen Erfolgen auf höchster Ebene.



Abschlusstabelle 1. Pfalzliga 1989/1990			
1. TTC Höhrfröschen	182:106	35:9	
2. TSG Haßloch	179:110	34:10	
3. FV Maximiliansau	180:120	32:12	
4. TTC Brücken	172:136	30:14	
5. TTC Speyer	167:134	29:15	
6. TTC Hauenstein	155:149	23:21	
7. TTV Jockgrim	140:151	23:21	
8. TTC Pirmasens	140:172	18:26	
9. TTC Frankenthal	135:170	15:29	
10. SV Heuchelheim-Kl.	145:176	13:31	
11. FC Queidersbach	123:172	11:33	
12. TTF Dannstadt	75:195	1:43	

1990 / 1991

17 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Rheinl.-Pfalz-Liga	7. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	2. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	1. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	9. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	3. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	8. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	5. Platz
8. Mannschaft	Kreisklasse B	8. Platz
Senioren	Bezirksliga	1. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksklasse	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	8. Platz

Jugend:

6 Mannschaften (2 x Jungen, 1 x Mädchen und 3 x Schüler/-innen)

Wieder ein Wahnsinnsjahr für unseren Verein. Wir können 4 Aufstiege feiern. Die 1. Herrenmannschaft konnte sich in der Rheinland-Pfalz-Liga überraschend gut behaupten. Die 2. Mannschaft in der Besetzung Dirk Zoller, Uwe Zoller, Werner Schäfer, Dieter Jekel, Michael Spies und Walter Dreßler wurden 2. in der Bezirksliga und qualifizierte sich durch ein Entscheidungsspiel gegen TTC Landstuhl, nach dem Abstieg im Vorjahr, sofort wieder für die 2. Pfalzliga. Zusätzlich wurde die 2. Mannschaft Bezirkspokalmeister mit den Spielern Dirk und Uwe Zoller, Werner Schäfer und Walter Dreßler. Die 3. Mannschaft wurde Meister in der Bezirksklasse und damit Aufsteiger in die Bezirksliga. Folgende Spieler waren an dem Erfolg beteiligt: Peter Sammel, Hans Dreßler, Helmut Knecht, Bernd Heumach, Klaus Knecht, Jürgen Müller und Uwe Friedhoff. Desweiteren steigen die 5. Mannschaft und unsere Damen in die nächsthöheren Klassen auf. Unsere Senioren wieder „Super“. Im Bezirk erreichten sie den 1. Platz.

Die für uns wichtigsten Ergebnisse der Bezirksmeisterschaften:

A-Klasse: 2. Heiko Dreßler

B-Klasse: 2. Martin Kummer

Auch im Verband übernahmen wir weiter Verantwortung. **Walter Dreßler übernahm im PTTV das Amt des Verbandssportwarts.**

1991 führten wir wieder eine 4-Tagesfahrt durch, die uns an den Gardasee führte, mit Ausflügen nach Verona und Venedig.

Im November veranstalteten wir wieder unsere beiden Theaterabende.



1. Ma.: Stephan Preiß, Bernd Zimmermann, Martin Kummer, Gunter Straub; vorne v.l.: Gerd Dreßler, Heiko Dreßler, Thomas Müller

1991 / 1992

19 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Rheinl.-Pfalz-Liga	7. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	11. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	9. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	11. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	2. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	6. Platz
8. Mannschaft	Kreisklasse B	13. Platz
Senioren	Bezirksliga	1. Platz

Damen:

- | | | |
|---------------|---------------|----------|
| 1. Mannschaft | Bezirksliga | 8. Platz |
| 2. Mannschaft | Bezirksklasse | 5. Platz |
| 3. Mannschaft | Bezirksklasse | 8. Platz |

Jugend: 7 Mannschaften (1 x Jungen, 1 x Mädchen und 5 x Schüler/-innen)

In dieser Runde waren 19 Mannschaften eingesetzt! Auf Pfalzebene ist dies einmalig. Zumal wir eine relativ kleine Gemeinde sind. Es ist erstaunlich und kaum vorstellbar wie der Verein diesen Spielbetrieb regeln konnte. Fast 100 Spieler/innen in die einzelnen Mannschaften der Spielstärke entsprechend aufzustellen, sie zu integrieren und viele Wünsche zu berücksichtigen war nicht einfach und nur mit großem Engagement zu meistern.

Zu unseren 9 Herrenmannschaften konnten wir erstmalig eine 3. Damenmannschaft melden. Erfreulich das Abschneiden unserer 1. Herrenmannschaft. Sie konnte auch das zweite Jahr in der Rheinland-Pfalz-Liga mit dem 7. Platz abschließen. Bei den sportlichen Veranstaltungen im Bezirk belegten unsere Aktiven wieder gute Plätze. Ganz hervorragend das Abschneiden im Jugendbereich.

Bei der Bezirksendrangliste dominierten unsere Herren: 1. Martin Kummer, 2. Thomas Müller, 5. Stephan Preiß, 6. Gunter Straub, 7. Uwe Zoller

Der Verbandstag des PTTV fand in Höhrörschen statt.

Die Theatertruppe



1992 / 1993

17 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

- | | | |
|---------------|--------------------|-----------|
| 1. Mannschaft | Rheinl.-Pfalz-Liga | 6. Platz |
| 2. Mannschaft | Bezirksliga | 1. Platz |
| 3. Mannschaft | Bezirksklasse | 1. Platz |
| 4. Mannschaft | Bezirksklasse | 9. Platz |
| 5. Mannschaft | Kreisliga | 11. Platz |
| 6. Mannschaft | Kreisklasse A | 10. Platz |
| 7. Mannschaft | Kreisklasse B | 5. Platz |
| 8. Mannschaft | Kreisklasse B | 11. Platz |

Damen:

- | | | |
|---------------|---------------|----------|
| 1. Mannschaft | Bezirksliga | 2. Platz |
| 2. Mannschaft | Bezirksklasse | 3. Platz |
| 3. Mannschaft | Bezirksklasse | 8. Platz |

Jugend:

6 Mannschaften (1 x Jungen, 2 x Mädchen und 3 x Schüler/-innen)

Eine sehr erfolgreiche Saison für unseren Verein. Die 1. Herrenmannschaft belegte in der Rheinland-Pfalz-Liga einen ausgezeichneten 6. Platz. Sie qualifizierte sich damit für die neu geschaffene Oberliga Südwest. Die 2. Mannschaft wird Meister der Bezirksliga und steigt in die 2. Pfalzliga auf. Die beteiligten Spieler: Gerd Dreßler, Uwe Zoller, Armin Hess, Walter Dreßler, Peter Sammel, Dirk Zoller und Bernd Heumach. Gleichzeitig gewannen sie den Bezirkspokal. Die 3. Mannschaft wird Meister in der Bezirksklasse und steigt in die Bezirksliga auf. Die Spieler dieser Mannschaft: Helmut Knecht, Hans-Dieter Jekel, Michael Spies, Uwe Friedhoff, Hans Dreßler und Klaus

Knecht. Unsere Damenmannschaft schaffte über ein Entscheidungsspiel den Sprung in die 2. Pfalzliga. Beteiligt waren hier: Stefanie Bold, Jasmin Veith, Sandra Emmer und Karina Ehrhardt.

Auch im geselligen Bereich gab es viele Aktivitäten, wie z.B. eine 3-tägige Fahrt nach Florenz, eine kleine Feier anlässlich unseres 35-jährigen Bestehens und die zwei traditionellen Theaterabende.

1993 / 1994

16 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	4. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	2. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	2. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	9. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	2. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	10. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse A	4. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	9. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	4. Platz

Jugend:

6 Mannschaften (1 x Jungen, 1 x Mädchen und 4 x Schüler/-innen)

Es war kein Jahr der Superlative – das war nach den Aufstiegen des Vorjahres auch nicht zu erwarten, aber es gab dennoch erfreuliche Platzierungen.

Unsere 1. Herrenmannschaft schaffte mit dem 4. Platz in der Oberliga Südwest eine kleine Sensation. Unsere Mannschaft mit den Spielern Thomas Müller sen., Thomas Müller jr., Heiko Dreßler, Martin Kummer, Bernd Zimmermann und Jürgen Reichel spielte von Anfang an unbekümmert mit, ohne Ehrfurcht vor großen Namen. Schon im ersten Spiel – ein Highlight zuhause gegen den ATSV Saarbrücken (einstiger Deutscher Meister und

Europapokalsieger) – zeigten unsere Spieler Kampfgeist bis zum letzten Ball und besiegten den Gegner vor mehr als hundert begeisterten Zuschauern sensationell mit 9:7. Überschrift im Lokalteil der Rheinpfalz: „Kleines Höf Fröschen triumphiert über einst so großen ATSV.“

Abschlusstabelle Oberliga SW 1993/1994

1. SV09 SL Fraulautern	214:76	46:2
2. SV08 / DJK Bous	203:98	41:7
3. 1. FC Saarbrücken	197:99	38:10
4. TTC Höf Fröschen	173:131	31:17
5. ATSV Saarbrücken	188:155	30:18
... (Auszug)		

Im geselligen Bereich hatten wir eine Vorgesessenwanderung und die Teilnahme am 1. Dorffest. Am 25. Juni fand wieder der Verbandstag des PTTV in Höf Fröschen statt.

1994 / 1995

16 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	8. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	2. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	3. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	3. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	11. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	9. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	5. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	2. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	9. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	12. Platz

Jugend:

6 Mannschaften (2 x Jungen, 2 x Mädchen und 2 x Schüler/-innen)

Ein normales Jahr für den Verein. Die 1. Herrenmannschaft musste leider absteigen in die 1. Pfalzliga.

Dafür sorgte die Mannschaft im Pokal für eine Riesenüberraschung. In der Besetzung Thomas Müller jr., Thomas Müller sen. und Heiko Dreßler schlugen sie in einem dramatischen Endspiel den haushohen Favoriten und Oberligameister TSG Haßloch mit 5:4 und gewannen somit den Pfalzpokal der Sonderklasse. Übereffragender Akteur an diesem Tag war Heiko Dreßler. Er schlug nicht nur den Pfalzmeister Dirk Keller mit 21:19 im Entscheidungssatz, sondern auch Andreas Czech nach 15:10 Rückstand knapp. Es ist dies einer der größten Erfolge des TTC Höhrfröschchen.

Bei der Sportlerehrung des Landkreises Pirmasens wurde Walter Dreßler als verdienter Funktionär geehrt. Er erhielt den Ehrenbrief des Landkreises Pirmasens.

Thomas Müller jr. und Heiko Dreßler erhielten für ihre sportlichen Leistungen die Sportehrennadel des Landkreises Pirmasens.

Peter Sammel wurde zum Bezirkssportwart gewählt.

Wir unternahmen wieder eine Wandertour in den Vogesen und beteiligten uns an 2 Tagen am Dorffest.

1995 / 1996

16 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	1. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	2. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	7. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	9. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	12. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	12. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	3. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	4. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	6. Platz

Jugend: 6 Mannschaften (1 x Jungen, 2 x Mädchen und 3 x Schüler/-innen)



Ein erfolgreiches Jahr. Zwei Aufstiege – kein Abstieg. Unsere 1. Herrenmannschaft dominierte in der 1. Pfalzliga von Anfang an. Sie belegte unangefochten Platz 1 mit einem überragenden Punktverhältnis von 42:2 und steigt wieder sofort in die Oberliga Südwest auf. Am Erfolg beteiligt: Thomas Müller jr., Thomas Müller sen., Heiko Dreßler, Bernd Zimmermann, Martin Kummer und Thomas Veith.

Auch unsere 2. Herrenmannschaft – seit 3 Jahren in der 2. Pfalzliga auf Platz 2 – hat es geschafft. Durch ein Entscheidungsspiel gegen TTC Rülzheim welches nach deutlichem Rückstand hauchdünn mit 9:7 gewonnen wurde, steigen sie nun in die 1. Pfalzliga auf. An diesem Erfolg beteiligt waren: Jürgen Reichel, Gunter Straub, Stephan Preiß, Uwe Zoller, Gerd Dreßler und Bernd Heumach. Diese Erfolge zeigen, dass der TTC Höhrfröschchen in der Pfalz zur absoluten Spitze gehört. Stellvertretend für alle die Einzelerfolge hatten: Bianca Backmund war wieder zu verschiedenen internationalen Vergleichen der Schülerinnen vom PTTV eingeladen worden.

Walter Dreßler wurde mit der Bronzenen Ehrennadel des SWTTV ausgezeichnet.

An geselligen Veranstaltungen wäre unsere Jahreswanderung in die Vorderpfalz und die Teilnahme am 3. Dorffest zu erwähnen.

1996 / 1997

14 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	8. Platz
2. Mannschaft	1. Pfalzliga	7. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	5. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	12. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	7. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	5. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	8. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz

Jugend: 5 Mannschaften (2 x Jungen, 1 x Mädchen und 2 x Schüler/-innen)

Wir spielten eine ruhige Saison, aber mit guten Leistungen. Alle Mannschaften – mit Ausnahme der 5. Mannschaft – haben gesicherte Tabellenplätze aufzuweisen.

Erfolge bei Verbandsveranstaltungen:

Bezirkseinzelschaften

Damen A-Klasse: 3. Stefanie Hess, Doppel:

2. Stefanie Hess/Bianca Backmund

Mixed: 1. Jasmin Veit/Thomas Veit, 3. Bianca Backmund/Gunter Straub

Herren A-Klasse: 1. Thomas Müller, 2. Thomas Veith, 3. Volker Schmidt. Doppel: 1. Thomas Veith/Volker Schmidt, 3. Thomas Müller/Gunter Straub

Bezirksendrangliste

1. Markus Heintz, 2. Volker Schmidt, 3. Thomas Veith, 10. Uwe Zoller



Die neue 1. Herrenmannschaft für die Saison 1996/1997 mit v.l.: Thomas Müller jun., Thomas Müller sen., Volker Schmidt, Heiko Dreßler, Martin Kummer, Thomas Veith.

Bei den geselligen Veranstaltungen ist unser Wanderausflug in die Vogesen und die Teilnahme am Dorffest zu erwähnen.

1997 / 1998

14 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	9. Platz
2. Mannschaft	1. Pfalzliga	8. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	8. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	5. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	10. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	1. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	4. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	4. Platz

Jugend: 4 Mannschaften

(3 x Jungen und 1 x Schülerinnen)

Wieder eine ruhige Saison bei den Herren. Dafür waren unsere Damen umso erfolgreicher. Nach 5 Jahren in der 2. Pfalzliga haben sie es geschafft. Sie wurden Meister und damit Aufsteiger in die 1. Pfalzliga. Eine starke Leistung. Ebenfalls sehr erfreulich ist, dass wir einen außergewöhnlich großen Zuspruch



Die Spielerinnen der Meistermannschaft: Bianca Backmund, Melanie Bank, Sandra Emmer und Stefanie Hess.

bei den Damen haben. Wir konnten in diesem Jahr 4 Mannschaften melden mit insgesamt 26 Spielerinnen. Einfach Super!

Spieler- und Mannschaftsmeldung				
Vereins-Nr. <u>093</u>		(In Druckschrift ausfüllen)		
Mannschaft	Nr.	Nr.	Name und Vorname	Spieler-Nr.
Klasse	1	2	3	4
Damen I		1	Hess Stefanie	0807
I. Pfälzlige		2	Emmer Sandra	1818
Heimspieltag		3	Backmund Bianca	0224
Samstag		4	Bank Melanie	0259
Damen II		5	Seegmüller Heike	5718
Bezirksliga		6	Sammel Eva	7105
Heimspieltag		7	Tabbouch Amal	8663
Freitag		8	Kölch Sing	4532
		9	Höh Silke	2498
Damen III		10	Ehrhardt Karina	1739
Bezirksliga		11	Cronauer Claudia	1140
Heimspieltag		12	Kohlhase Bianca	1803
Donnerstag		13	Konietzky Cornelia	4542
		14	Schwab Claudia	7833
		15	Ellig Anette	1800
		16	Moede Claudia	5822
Damen IV		17	Lelle Heidi	5147
Bezirksklasse		18	Stapfer Manuela	8346
Heimspieltag		19	Buchheit Carina	1064
Amtlich		20	Leiß Manuela	3866
		21	Pöthig Marianna	4336
		22	Rung Patricia	7052
		23	Tabbouch Amal	8664
		24	Sauer Nadine	7140
		25	Köhler Melanie	5436
		26	Müller Mirjam	5360

Unsere Damen in der Saison 1997/98

Bei der PTTV-Endrangliste erzielte Thomas Müller einen ausgezeichneten 2. Platz, Volker Schmidt wurde 4. und Thomas Veith 9. Bei den PTTV-Einzelmeisterschaften wurde im Mixed Thomas Veith mit Dagmar Solja Pfalzmeister. Thomas Müller erreichte mit Bettina Müller einen 3. Rang. Unser junger Spieler Martin Lang erhielt vom DTTB eine ehrenvolle Einladung zu einer Chinareise. Bei der DTTB Top12 der Schüler erkämpfte er sich einen hervorragenden 6. Platz.

Was vor 40 Jahren mit einer Herrenmannschaft begann, konnten wir in der Runde 1997/98 auf hohem Niveau mit 14 Mannschaften stabilisieren. 6 Herren-, 4 Damen- und 4 Jugendmannschaften mit insgesamt über 90 Aktiven vertraten die Farben unseres Vereins – einmalig in der Pfalz!

Am 20. Juni 1998 feierten wir im Dorfgemeinschaftshaus unser 40-jähriges Jubiläum. Am Tag dieser Veranstaltung wurde unser Vereinsmitglied Walter Dreßler als Vizepräsident Sport des PTTV auf dem Verbandstag in Ramsen wiedergewählt (siehe auch Artikel rechte Seite).



Abwehrkünstler Heiko Dreßler in Aktion

Stolze Bilanz prägt vierzig Jahre Tischtennis-Sport

TTC HÖHFRÖSCHEN feierte Jubiläum mit vielen Gästen

von Heiko Dreßler

Trotz des heißen Sommerwetters fanden zirka 150 Gäste den Weg ins Dorfgemeinschaftshaus Höhrfröschen, um mit dem Tischtennisclub das 40-jährige Vereinsbestehen zu feiern.

Grußworte überbrachten Gerhard Schreiner als Vertreter des Sportbundes, Heinz Lambert vom Tischtennis-Verband Pfalz und Ortsbürgermeister Manfred Hunsicker.

Erfreulich auch die Anwesenheit aller Ortsvereine, die dem TTC Höhrfröschen für die bisher geleistete Arbeit Anerkennung und Glückwünsche aussprachen. Originell die Idee des Vertreters vom Fußballclub, der mit den gesamten Gästen ein Geburtstagslied anstimmte.

Der erste Vorsitzende Heinz Wagner

ließ in einer kurzen Ansprache die vier Jahrzehnte Vereinsgeschichte Revue passieren.

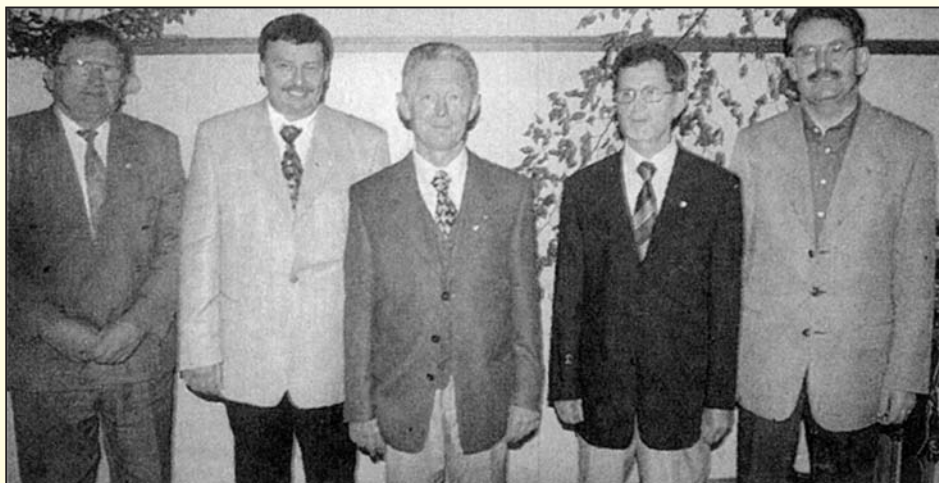
Nach 40 Jahren kann der TTC Höhrfröschen 15 Meisterschaften und zusätzlich 17 Aufsteiger vorzeigen und besitzt eine erste Mannschaft, die schon seit Jahren in der Oberliga auf Punktejagd geht. Wie stark der Verein ist, zeigt, dass die zweite Mannschaft des TTC Höhrfröschen nur eine Klasse unter der Oberliga (erste Pfalzliga) spielt und die erste Damenmannschaft im Jubiläumsjahr den langersehnten Aufstieg in die erste Pfalzliga schaffte. Der gesellige Teil kommt beim TTC Höhrfröschen durch Ausflüge, Wanderungen und Theaterabende ebenfalls nicht zu kurz. Wie es an einem Jubiläumsabend üblich ist, wurden auch einige Ehrungen vorgenommen. Für 40-jährige, 25-jährige und 15-jährige Mitgliedschaft wurden insge-

samt gleich 29 Mitglieder geehrt.

Ebenfalls ein Präsent bekamen die Spieler, die für den Verein bereits 250 beziehungsweise 500 Spiele absolviert haben. Stellvertretend für die Akteure bekamen Thomas Veith und Bianca Backmund einen Pokal überreicht.

Geehrt wurden an diesem Abend auch die erste Damenmannschaft, die Meister der 2. Pfalzliga wurden. Zum Ehrenmitglied wurde Walter Dreßler ernannt. Auch der Sportbund ließ es sich nicht nehmen, einige Funktionäre in Reihen des TTC Höhrfröschen seine Anerkennung auszusprechen.

So viele Ehrungen machte dann natürlich Hunger. Der wurde durch ein tolles Kalt-Warm-Buffer mit selbst gemachten Salaten gestillt. Musikalisch untermalt wurde dieser kurzweilige Abend durch das Gesangsduo Elli und Klaus und dem Höhrfröschener Gesangsverein.



Im Rahmen des 40-jährigen Jubiläums des TTC Höhrfröschen wurden die Gründungsmitglieder Hans und Walter Dreßler zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Aufnahme zeigt Ortsbürgermeister Manfred Hunsicker, den Sportkreisvorsitzenden Gerhard Schreiner, Walter Dreßler, Hans Dreßler und den Vorsitzenden Heinz Wagner (von links).

Der TTC auf Wanderschaft...



1998 / 1999

13 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	3. Platz
2. Mannschaft	1. Pfalzliga	9. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	9. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	4. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	12. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	6. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	5. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	3. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	1. Platz

Jugend: 2 Mannschaften

(1 x Jungen und 1 x Mädchen)

Das 41. Jahr unseres Bestehens war für den TTC ein erfolgreiches Jahr. Besonders erfreulich: wir konnten eine 7. Herrenmannschaft melden.

Ganz stark spielte unsere 1. Mannschaft in der Oberliga. Sie erreichte den 3. Platz. Das vorsorgliche Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die Regionalliga gegen die TG Waltherheim gewann zwar unsere Mannschaft, leider wurde aber in der Regionalliga kein Platz frei.

Unsere 4. Damenmannschaft wurde Meister in der Bezirksklasse. Sie spielten in folgender Besetzung: Claudia Cronauer, Cornelia Kohnitzny, Anette Elig und Claudia Schwab.

Walter Dreßler wurde auf der Bundeshauptversammlung des DTTB als Beisitzer in das DTTB-Sportgericht gewählt.

Unsere Theatergruppe veranstaltete wieder zwei erfolgreiche Theaterabende.

1999 / 2000

13 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	3. Platz
2. Mannschaft	1. Pfalzliga	7. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	7. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	5. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	3. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse B	2. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	8. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	4. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	1. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	9. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	4. Platz

Jugend:

2 Mannschaften (1 x Jungen und 1 x Schüler)

Unsere 1. Herrenmannschaft spielte ihre vielleicht beste Runde in der Oberliga und erreichte wieder wie im Vorjahr den 3. Platz, nur 2 Punkte hinter dem Meister SV08/DJK Bous. Kaum zu glauben, 2 Punkte mehr und man wäre in die Regionalliga aufgestiegen. Ein kleiner Dorfverein hätte in der damals dritthöchsten Klasse des Deutschen Tischtennis-Bundes gespielt! Folgende Spieler waren an dem Superabschneiden beteiligt: Sven Müller, Thomas Müller jr., Thomas Veith, Thomas Müller sen., Martin Lang, Heiko Dreßler und Martin Kummer.

Abschlusstabelle Oberliga SW 1999/2000

1. SV08/DJK Bous	153:80	30:6
2. ATSV Saarbrücken	153:100	30:6
3. TTC Höhrfröschen	149:91	28:8
4. SV Hasborn	138:107	24:12
5. TTC Oggersheim	138:109	18:18
6. TSG Kaiserslautern	122:120	18:18
7. SV Heuchelheim-Kl.	107:151	14:22
8. TTC Oberwürzbach	104:136	12:24
9. TTC Kerpen-Iltingen	92:145	6:30
10. TTG Fremersdorf-G.	30:162	0:36

Die 2. Damenmannschaft wurde Meister in der Bezirksliga und ist damit Aufsteiger in die 2. Pfalzliga. Hierbei beteiligt: Heike Seegmüller, Eva Sammel, Amal Tabbouch, Sina Kölsch und Silke Höh.

Sven Müller belegte bei den PTTV-Einzelmeisterschaften den 3. Platz und in der PTTV-Jahresrangliste den 5. Platz. Martin Lang belegte bei der PTTV-Jahresrangliste der Jungen den 1. Platz.

Sehr dominant waren unsere Spieler/innen bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften in Bruchweiler. Thomas Veith verteidigte erfolgreich seinen Titel als Bezirksmeister. Ralf Schneider belegte überraschend einen hervorragenden 3. Platz. Thomas Veith gewann zusammen mit Gunter Straub auch das Herrendoppel und mit seiner Schwester Jasmin das Mixeddoppel. Unsere Damen rundeten die Erfolge mit zwei dritten Plätzen ab. Veronika Reinhardt im Dameneinzel, Eva Sammel mit Sina Kölsch im Damendoppel.

2000 / 2001

11 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	6. Platz
2. Mannschaft	1. Pfalzliga	8. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	1. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	6. Platz
5. Mannschaft	Kreisliga	4. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz
7. Mannschaft	Kreisklasse B	8. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	4. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	6. Platz

Schüler: 1 Mannschaft

Ein Jahr mit Höhen und Tiefen. Unsere 3. Herrenmannschaft wurde Meister in der Bezirksliga und damit Aufsteiger in die 2. Pfalzliga. An dem Erfolg beteiligt waren: Jürgen Reichel, Frank Bös, Armin Hess, Hans-Dieter Jekel, Bernd Heumach, Peter Sammel, Klaus Knecht und Michael Spies.

Der TTC Höhrfröschchen schuf damit ein Novum im PTTV. Von der Kreisklasse bis zur Oberliga

Theaterabend des TTC



war unser Verein in jeder Spielklasse mit einer Mannschaft vertreten.

Martin Lang errang bei der PTTV-Jahresrangliste wiederum den 1. Platz.

Ein Wermutstropfen war dann die Notwendigkeit unsere 2. Mannschaft bedingt durch Spielerabgänge, für die kommende Runde abzumelden.

Im November wurden wieder zwei erfolgreiche Theaterabende unserer Laienspielgruppe durchgeführt.

2001 / 2002

9 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	7. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	3. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	3. Platz
4. Mannschaft	Kreisliga	2. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	11. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	9. Platz
3. Mannschaft	Bezirksliga	5. Platz

Jungen: 1 Mannschaft

Dieses Jahr ist die 4. Herrenmannschaft in die Bezirksklasse aufgestiegen in der Besetzung mit Walter Dreßler, Georg Nahrn, Ewald Sauer, Martin Friedhoff, Paul Borck und Klaus Emmer.

Unsere 1. und 2. Damenmannschaft mussten beide absteigen.

Walter Dreßler wurde mit der bronzenen Ehrennadel des DTTB ausgezeichnet.

2002 / 2003

8 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	7. Platz
2. Mannschaft	2. Pfalzliga	11. Platz

3. Mannschaft	Bezirksklasse	6. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	10. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	1. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	5. Platz

Jungen: 1 Mannschaft

Kein besonders gutes Spieljahr. Ein Lichtblick war unsere 1. Damenmannschaft. Sie wurden in der 2. Pfalzliga Meister und schafften damit den sofortigen Wiederaufstieg.



Meister der 2. Pfalzliga: v.l. Stefanie Hess, Bianca Backmund, Sandra Emmer, Melanie Bank

Die 2. Herrenmannschaft steigt in die Bezirksliga ab.

Unsere Theatergruppe führte wieder zwei erfolgreiche Theaterabende durch.

2003 / 2004

7 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	7. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	4. Platz
4. Mannschaft	Bezirksklasse	12. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	3. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	7. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	5. Platz

Die 1. Herrenmannschaft zog nach dramatischem Abstiegskampf am letzten Spieltag wiederum den Kopf aus der Schlinge und belegte in der Oberliga den rettenden 9. Platz. Einziger Absteiger war unsere 4. Mannschaft. Wegen Spielermangel konnte keine Jugendmannschaft mehr gemeldet werden.

Der TTC Höhrfröschchen war am 26. Juni 2004 Ausrichter des 40. Verbandstages des PTTV. Hier wurden an **Walter Dreßler** nachstehende Auszeichnungen verliehen:

- **Ehrennadel in Silber des SWTTV**
- **Goldener Ehrenring des PTTV – für hervorragende Verdienste um die Förderung des TT-Sports im PTTV. Es ist die höchste Auszeichnung im PTTV die erst zum 4. Mal vergeben wurde.**



Walter Dreßler kandidierte nach 36 Jahren Tätigkeit für den PTTV nicht mehr für das Amt des „Vizepräsidenten Sport“. Präsident Kurt Sturm würdigte in einer ergreifenden und emotionalen Laudatio die besonderen Verdienste von Walter Dreßler für den PTTV. Nachstehend ein Auszug aus dem Bericht unseres Präsidenten Kurt Sturm über den

Verbandstag und sein Dank u.a. an den TTC Höhrfröschchen: „Der Verbandstag fand in einer sehr guten und angenehmen Atmosphäre statt. Die Ausgestaltung des Tagungslokals war hervorragend. Sowohl die Anordnung der Tische, die Ausschmückung mit Fahnen und Blumen, die Tischdekoration, der Wandschmuck, die Ausschilderung, die exakt gedruckten Speisekarten, alles war gut durchdacht und mit sehr viel Liebe zum Detail hergestellt bzw. gestaltet. Dem TTC Höhrfröschchen und insbesondere der Familie Walter Dreßler gebührt dafür ein ganz besonderes Lob und unser Dank. Das sahen auch die Ehrengäste so. Ortsvorsteher Hunsicker, SWTTV-Präsident Clemens und Sportbundpräsident Noppenberger überbrachten der Versammlung Grüße...“

2004 / 2005

8 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	11. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
4. Mannschaft	Kreisliga	10. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	12. Platz
Senioren Ü40	Bezirksliga	1. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirksliga	3. Platz

Auch in diesem Spieljahr wurde unsere 1. Herrenmannschaft ihrem Ruf als „Unabsteigbar“ gerecht. Im entscheidenden Spiel um den Klassenerhalt gegen den SV Heuchelheim-Klingen musste ein Unentschieden erreicht werden. Trotz einem 3:8 Rückstand gab man nie auf und kämpfte sich Punkt für Punkt heran. Im entscheidenden Doppel beim Stande von 7:8 wehrten Heiko Dreßler und Günter Grünfelder noch 2 Matchbälle ab ehe das

Höhfröschner Duo mit 14:12 im fünften Satz das vielumjubelte Unentschieden rettete. Dieses Spiel wird wohl als eines der dramatischsten Spiele in die Vereinsgeschichte eingehen. Somit spielte unsere erste Mannschaft ein weiteres Jahr in der Oberliga.

Die 2. Mannschaft ist aus der Bezirksliga in die Bezirksklasse abgestiegen. Alle anderen Mannschaften konnten ihre jeweilige Spielklasse halten. Leider müssen wir die 1. Damenmannschaft abmelden da drei Spielerinnen der Mannschaft den Verein verlassen. Wie im Vorjahr wurde keine Jugendmannschaft gemeldet. Ein Lichtblick war unsere Seniorenmannschaft Ü40 in der Besetzung Heiko Dreßler, Gerd Dreßler, Stephan Preiß, Günter Grünfelder und Jürgen Reichel. Sie wurden ungeschlagen Bezirksmeister und errangen bei den PTTV-Mannschaftsmeisterschaften der Senioren einen hervorragenden 2. Platz und qualifizierten sich dadurch für die SWTTV-Mannschaftsmeisterschaften.

Unser Sportkamerad Wolfgang Persang engagiert sich in der Jugendarbeit und begann wieder mit dem Schüler-/ Jugendtraining. Unsere Laienschauspielgruppe führte wieder an zwei Abenden ein amüsantes Theaterstück auf, das bei den Zuschauern zeitweilig wahre Lachstürme hervorrief.

2005 / 2006

8 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	Oberliga SW	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	2. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	9. Platz
4. Mannschaft	Kreisliga	12. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	8. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	6. Platz
---------------	-------------	----------

Jugend: 2 Mannschaften (2 x Schüler/innen)

Sportlich wiederum kein gutes Jahr. Unsere 1. Herrenmannschaft stieg nach 15-jähriger ununterbrochener Zugehörigkeit zur Rheinland-Pfalzliga bzw. Oberliga SW aus dieser Klasse in die 1. Pfalzliga ab. Es wird für die Mannschaft schwer werden sich hier zu behaupten. Man muss aufpassen, dass man nicht „durchgereicht“ wird.

Unsere 2. Mannschaft erkämpfte sich in der Bezirksklasse den 2. Platz. Im Relegationsspiel um den Aufstieg unterlag man dem TTC Hauenstein II. Beteiligte Spieler: Uwe Zoller, Michael Spies, Georg Naruhn, Ralf Schneider, Uwe Friedhoff, Irawan Arianto, Peter Sammel und Walter Dreßler.

2006 / 2007

8 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	8. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	5. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	10. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	7. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	9. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	5. Platz
---------------	-------------	----------

Jugend: 2 Mannschaften (2 x Schüler)

Eine Spielrunde ohne Auf- und Absteiger bei den Erwachsenen.



Erfolgreich spielte unsere 1. Schülermannschaft mit den Spielern Felix Dreßler, Niklas Preiß, Hendrik Reichel und Andreas Ehrhardt (siehe Foto S. 49 v.l.).

Hier zeigt sich schon, dass unser Jugendleiter Wolfgang Persang eine gute Jugendarbeit leistet.

2007 / 2008

7 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	7. Platz
3. Mannschaft	Bezirksklasse	10. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	3. Platz
---------------	-------------	----------

Jugend: 2 Mannschaften (2 x Schüler)

Im abgelaufenen Spieljahr war unsere 1. Herrenmannschaft sehr erfolgreich. Sie spielte eine gute Saison und belegte in der 1. Pfalzliga einen ausgezeichneten 3. Platz. Überraschend spielte Heiko Dreßler, überraschend stark unser „Oldtimer“ Bernd Zimmermann. Die übrigen, Günter Grünfelder, Jürgen Reichel, Stephan Preiß und Gerd Dreßler sehr stark und ausgeglichen.

Abschlusstabelle 1. Pfalzliga 2007/2008

1. TSV Kandel	193:85	42:2
2. TTF Frankenthal II	188:73	40:4
3. TTC Höhrfröschen	167:37	28:16
4. SV Queidersbach	151:45	26:18
5. DJK Limburgerhof	146:61	24:20
6. TTV Mutterstadt	153:149	21:23
... (Auszug)		

Unsere Jugendlichen spielten sowohl in ihren Klassen als auch in den Einzelwettbewerben gut mit. Eine Leistungssteigerung unserer Jugend ist unverkennbar. Danke Wolfgang!

Hans Dreßler wurde als verdienter Funktionär geehrt. Er wurde mit dem Ehrenbrief des Landkreises Pirmasens ausgezeichnet.

Die Theatergruppe führte im November wieder erfolgreich zwei Theaterabende durch, die bei den Zuschauern, wie gewohnt, sehr gut ankamen.

Wir konnten in diesem Jahr ein kleines Jubiläum feiern. 1982, also vor 25 Jahren wurde auf Initiative von Hans Schneider und Heinz Wagner wieder mit dem Laientheater in unserem Verein begonnen.

Unsere Spieler haben im Laufe dieser Zeit 12 Theaterstücke aufgeführt. Bis 1993 unter der Regie von Heinz Wagner und ab 1997 unter der Spielleitung von Patricia Sammel. Wir wollen beiden für ihr Engagement herzlichen Dank sagen. Gleichzeitig unser Dank auch an alle Spieler und Helfer im Umfeld für ihre Tätigkeit. In diesem Zusammenhang möchten wir uns, um einen Namen zu nennen, besonders bei Peter Sammel bedanken. Er hat als einziger Akteur an sämtlichen Aufführungen teilgenommen. Wir hoffen dass es auch in Zukunft möglich ist unsere Theater-tätigkeit fortzuführen.

2008 / 2009

9 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	10. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	10. Platz
3. Mannschaft	Kreisklasse A	4. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse B	4. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	7. Platz
---------------	-------------	----------

Jugend: 4 Mannschaften

(2 x Jungen, 2 x Schüler/innen)

Das Spieljahr nach dem 50-jährigen Jubiläum war für den Verein spielerisch sehr enttäu-

schend. Die 1. Mannschaft ist nach 22-jähriger Zugehörigkeit in den Spielklassen der Oberliga SW, der Rheinland-Pfalzliga und der 1. Pfalzliga leider in die 2. Pfalzliga abgestiegen. Diese 22 Jahre waren eine sehr erfolgreiche Zeit, spielte man doch gegen große Tischtennisvereine aus dem Saarland, dem Südwesten und der Pfalz, und das sehr erfolgreich. Man gehörte zumindest in der Pfalz zu den Top 3 Vereinen.

Die 2. Mannschaft konnte dem Abstieg knapp entgehen. Der nächste Wermutstropfen war, dass wir unsere Damenmannschaft mangels Spielerinnen abmelden mussten. Das einzig positive in diesem Jahr waren unsere vier Jugendmannschaften.

2009 / 2010

9 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

- | | | |
|---------------|---------------|-----------|
| 1. Mannschaft | 2. Pfalzliga | 1. Platz |
| 2. Mannschaft | Bezirksklasse | 11. Platz |

- | | | |
|---------------|---------------|----------|
| 3. Mannschaft | Kreisklasse A | 6. Platz |
| 4. Mannschaft | Kreisklasse B | 5. Platz |
- Jugend:** 5 Mannschaften
(1 x Jungen, 4 x Schüler/innen)

Abschlusstabelle 2. Pfalzliga 2009/2010		
1. TTC Höhrfröschen	198:65	44:0
2. VT Zweibrücken	186:101	36:8
3. SV Ruhbank	157:129	29:15
4. TTC Bann	157:132	29:15
5. TTV Siegelbach	157:131	25:19
... (Auszug)		

Nach dem Abstieg 2009 hat sich unsere 1. Herrenmannschaft wieder gefangen und sorgte in der 2. Pfalzliga für Furore. Sie wurden mit einem einmaligen Traumergebnis von 44:0 Punkten aus 22 Spielen Meister und schafften nach nur einem Jahr den direkten Wiederaufstieg in die 1. Pfalzliga. Allen Respekt vor der Leistung unserer „Oldies“ die zusammen 331 Jahre alt sind. Sie spielten in dieser Saison in folgender Besetzung: Bernd



Das Erfolgsteam: v.l. Günter Grünfelder, Heiko Dreßler, Stephan Preiß, Jürgen Reichel, Uwe Zoller, Bernd Zimmermann und Gerd Dreßler.

Zimmermann, Heiko Dreßler, Stephan Preiß, Günter Grünfelder, Jürgen Reichel, Gerd Dreßler und Uwe Zoller.

Die 2. Mannschaft musste trotz ihres 11. Platzes nicht absteigen.

Noch ein erfreuliches Ergebnis für den TTC. Bei der 6. Sportlerwahl der Zeitung *RHEIN-PFALZ Pirmasens* wurden wir unter anderem als ein Kandidat für die Wahl zur Mannschaft des Jahres vorgeschlagen. Dann geschah etwas, das wohl keiner für möglich gehalten hatte. Die RHEINPFALZ-Leser wählten den TTC Höhrfröschen zur **Mannschaft des Jahres** vor TS Rodalben (Handball). Überschrift in der RHEINPFALZ: „Die Frösche sind die Überraschung“. Die Spieler und natürlich der ganze Verein freuten sich riesig über diese Wahl. Wir dürfen auch stolz sein, denn an diesem Abend haben wir unseren Tischtennisverein vor einer breiten Öffentlichkeit präsentieren können (siehe Artikel S. 53)

2010 / 2011

12 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	2. Platz
3. Mannschaft	Kreisklasse A	1. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	9. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse B	4. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse B	5. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksklasse	2. Platz
---------------	---------------	----------

Jugend: 5 Mannschaften

(1 x Jungen, 1 x Mädchen, 3 x Schüler/innen)

Für den Verein ist ein gutes Jahr zu Ende. Unsere 1. Herrenmannschaft konnte sich in der 1. Pfalzliga halten. Die 2. Mannschaft spielte in diesem Jahr in der Bezirksklasse hervorragend mit und belegte den 2. Platz.

Das Aufstiegsspiel gegen den TTC Rodalben ging leider verloren. Trotzdem ein großer Erfolg wenn man bedenkt dass die Mannschaft in der Bezirksklasse zwei Jahre lang bereits auf einem Abstiegsplatz stand. Die Spieler der Mannschaft: Uwe Zoller, Karl Heintz, Michael Spies, Ralf Schneider, Dirk Zoller und Walter Dreßler.

Unsere 3. Mannschaft wurde in folgender Besetzung Meister der Kreisklasse A: Klaus Knecht, Hans Dreßler, Ewald Sauer und Helmut Knecht. Erfreulich: bei den Herren konnten wir eine 5. und 6. Mannschaft melden.

Auch eine Damenmannschaft hatten wir dieses Jahr wieder. Sie schaffte den sofortigen Aufstieg in die Bezirksliga in folgender Aufstellung: Eva Sammel, Heidi Lelle, Bianca Kohlhasse, Julia Ehrhard und Nadine Sauer. Überraschend stark spielten unsere Schülerinnen bei Einzel-Wettbewerben auf Pfalzebene. Bei der PTTV TOP 10 Endrangliste der Schülerinnen C belegte Annika Dreßler den 2. Platz und qualifizierte sich dadurch für die SWTTV-Rangliste. Victoria Schaaff erreichte den 4. Platz. Bei den PTTV-EM der Schülerinnen C erzielte Annika Dreßler wiederum den 2. Platz und Victoria Schaaff belegte hier den 3. Platz. Im Doppel erkämpften sie sich ebenfalls einen 3. Platz.

2011 / 2012

11 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	8. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	9. Platz
3. Mannschaft	Kreisliga	10. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	9. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse B	6. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	8. Platz
---------------	-------------	----------

Jugend: 5 Mannschaften

(2 x Jungen, 2 x Mädchen, 1 x Schüler)



Die Sieger: Christin Hussong und Sebastian Lotze (hinten links) mit Höhrfröschens Tischtennisspielern (hinten von links) Günter Grünfelder, Jürgen Reichel, Uwe Zoller, Bernd Zimmermann, (vorne) Gerd Dreßler, Heiko Dreßler und Stephan Preiß.

FOTO: BUCHHOLZ

Die „Frösche“ sind die Überraschung

1945 RHEINPFALZ-Leser haben ihre Stimme bei der 6. Sportlerwahl der RHEINPFALZ Pirmasens abgegeben. Gestern Abend wurden die Sieger bei der Sportlerparty im Autohaus Reinhard gekürt: Speerwerferin Christin Hussong, Schwimmer Sebastian Lotze und das Tischtennisteam des TTC Höhrfröschens haben das Rennen gemacht.

Der Sieg des TTC Höhrfröschens war die Überraschung des Abends und überwältigte die Pfälzliga-Aufsteiger. „Experten-dilemma“ nannte RHEINPFALZ-Verleger Thomas Schaub dieses Phänomen, dass sich ein Außenseiter entgegen der Expertenmeinungen durchsetzte. „Sie gehören zu den herausragenden Sportlern in Pirmasens. Das ist etwas, auf das man stolz sein kann“, rief er den Nominierten (fünf in jeder Kategorie) zu.

Oberbürgermeister Bernhard Matheis sagte, dass die RHEINPFALZ-Leser mit ihrem Votum meist eine sehr gute Entscheidung getroffen hätten. Die Sportlerwahl biete die Gelegenheit, die Sportler für ihre tollen Leistungen ins Rampenlicht zu rücken.

Die 16-jährige Herschbergerin Christin Hussong hat ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigt. Erneut wurde sie mit großem Vorsprung Sportlerin des Jahres. Die Vierte der ersten Olympischen Jugendspiele in Singapur erhielt 42,1 Prozent der Stimmen, ein stolzes Resultat. Auf Platz zwei landete Stephanie Prost. Die 18-jährige Schwimmerin von Blau-Weiß Pirmasens hatte sich im vergangenen Jahr erstmals für die deutschen Meisterschaften in Berlin qualifiziert, erreichte dort Rang zwölf. 18,1 Prozent erhielt die

Gymnastin, die damit Golf-Bundesligaspielerin Sonja Riedinger, U17-Fußball-Nationalspielerin Selina Hünerfauth und Keglerin Vanessa Welker auf die Plätze verwies.

Ein kleiner Vorsprung von 1,6 Prozentpunkten bescherte dem Lemberger Schwimmer Sebastian Lotze zum ersten Mal den Titel Sportler des Jahres. Auf 28,2 Prozent der Stimmzettel war das Kreuz hinter seinem Namen. Der für den TV Lemberg startende Turner Dominik Scherer, Sportler des Jahres 2007 und 2009, erhielt 26,6 Prozent. Dritter wurde Sportlerwahl-Dauerbrenner Georg Anstett aus Leimen. Für den Triathleten des PSV Pirmasens stimmten 20 Prozent. Der Weltmeister im Senioren-Gewichtheben, Claus Heß, und der erstmals in einem Rad-Weltcup-Rennen siegreiche Frank Dreßler landeten auf den Plätzen.

Ganz spannend verlief die Wahl der Mannschaft des Jahres. Hier entschieden die letzten ausgezählten Stimmzettel über den Sieg und die Platzierungen. Mit 1,5 Prozentpunkten setzten sich die Tischtennisspieler der „Frösche“ vor Handball-Verbandsliga-Meister TS Rodalben durch. Ganz knapp fiel auch die Entscheidung um Rang drei: Hier setzte sich der deutsche Senioren-Mannschaftsmei-

ster im Berglauf, der TuS Heltersberg, mit 0,5 Prozentpunkten gegenüber dem Reiterverein Pirmasens-Winzeln durch. Knapp am Ende des Feldes landeten die Keglerinnen des ESV Pirmasens II, die nach einer beeindruckenden Siegesserie den Titel in der 3. Bundesliga gewonnen hatten. Gastgeber Jan Breiting freute sich darüber, dass die Sportlerwahl zum vierten Mal im Mercedes-Autohaus Reinhard veranstaltet wurde. „Da darf man schon von einer Tradition, einer tollen Tradition sprechen“, sagte er. Die Tradition hielt auch Parkbrauerei-Vorsitzender Roald Pauli hoch. „Wenn von Tradition die Rede ist, dann gehört auch die Erfrischung nach dem Sport, die schmeckt, dazu.“ Einen kleinen Exkurs zur Tradition der Tradition wagte Landrat Hans Jörg Duppre: „In der Pfalz spricht man schon ab dem zweiten Mal von einer Tradition“, sagte er.

Erstmals stiftete die RHEINPFALZ auch einen Sonderpreis. Der ging an die Fußballmannschaft der Pirminius-Werkstatt, die im vergangenen Jahr Rheinland-Pfalz/Saarland-Meister der Behindertenwerkstätten geworden waren und sich somit für die deutsche Meisterschaft 2011 qualifizierte.

(aus der RHEINPFALZ)

Wieder eine Saison ohne Höhen und Tiefen. Mit Ausnahme unserer Schülermannschaft, die in der Aufstellung Christian Kohlase, Noah Buchmann, Niklas Mayer, Niklas Gortner und Moritz Preiß, Meister in der Kreisliga wurde.

2012 / 2013

10 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	9. Platz
2. Mannschaft	Bezirkssklasse	11. Platz
3. Mannschaft	Kreisliga	9. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	10. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse B	5. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	4. Platz
---------------	-------------	----------

Jugend: 4 Mannschaften

(1 x Jungen, 2 x Mädchen, 1 x Schüler)

Ein sportlich schwaches Jahr für unseren TTC. Aus der 1. Pfalzliga mussten 4 Mannschaften absteigen. Unsere Mannschaft war als viert-
letzter leider dabei. Es wird schwer werden in dieser Besetzung noch einmal nach oben anzugreifen. Das gleiche Los traf unsere 2. Mannschaft mit dem Abstieg in die Kreisliga. Freude bereitet uns unsere Jungen-Mannschaft. Sie wurden Meister in ihrer Klasse. Die Aufstellung: Simon Schön (ohne Niederlage), Niklas Preiß, Felix Dreßler, Michael Persang, Jan Kiefer und Niklas Gortner.

Unsere Theatertruppe hatte wieder an zwei Abenden ihre Aufführungen, die wieder – wie immer – mit viel Beifall bedacht wurden.

2013 / 2014

11 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	7. Platz
2. Mannschaft	Kreisliga	3. Platz

3. Mannschaft	Kreisliga	10. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	11. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse B	3. Platz

Damen:

1. Mannschaft	Bezirksliga	1. Platz
2. Mannschaft	Bezirkssklasse	2. Platz

Jugend: 4 Mannschaften

(1 x Jungen, 2 x Mädchen, 1 x Schüler)

Zumindest bei den Herren hatten wir ein ruhiges Jahr ohne Auf- und Abstieg. Anders lief es bei den Damen. Die 1. Damenmannschaft wurde mit folgenden Spielerinnen Meister der Bezirksliga: Eva Sammel, Bianca Kohlase, Heidi Lelle, Julia Ehrhard, Nadine Sauer, Selina Weber und Katrin Schacker. Die 2. Damenmannschaft wurde zweiter in der Bezirkssklasse und damit ebenfalls Aufsteiger in der Besetzung: Victoria Schaaff, Anna Rothhaar, Annika Dreßler, Annika Ehrler, Alexandra Mayer und Michelle Stegner. Die 1. Mädchenmannschaft wurde in folgender Aufstellung Meister ihrer Klasse: Selina Weber, Anna Rothhaar, Julia Ehrhard und Annika Dreßler. Zusätzlich wurden unsere Mädels 3. PTTV-Mannschaftsmeister und 3. PTTV-Pfalz-pokalsieger. Bei Einzelwettbewerben wird in der PTTV-Endrangliste Selina Weber auf dem 7. Platz gelistet. Bei den Bezirkseinzelschaften der Damen belegte Julia Ehrhard den zweiten und Bianca Kohlase den dritten Platz. Ein Bombenerfolg für alle.

2014 / 2015

10 Mannschaften Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	11. Platz
2. Mannschaft	Kreisliga	4. Platz
3. Mannschaft	Kreisliga	3. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	11. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse B	3. Platz

Damen:

- | | | |
|---------------|--------------|----------|
| 1. Mannschaft | 2. Pfalzliga | 3. Platz |
| 2. Mannschaft | Bezirksliga | 8. Platz |

Jugend: 3 Mannschaften

(1 x Jungen, 2 x Mädchen)



Sportlich gesehen kein gutes Jahr. Der Abwärtstrend unserer 1. Herrenmannschaft setzte sich fort. Sie steigt aus der 2. Pfalzliga in die Bezirksliga ab. 1975 stieg die damalige 1. Mannschaft mit den Spielern Walter Dreßler, Hans-Dieter Jekel, Hans Dreßler, Helmut Knecht, Emil Ebener und Ewald Sauer in die 2. Pfalzliga auf. 40 Jahre konnte sich der Verein dann in dieser oder höheren Klassen bis hin zur Oberliga halten. Nun muss sie leider den bitteren Weg des Abstiegs in die Bezirksliga gehen. Trotz der überragenden Bilanz von Heiko Dreßler mit 38:6 Spielen im 1. Paarkreuz.

Der Rest der Mannschaft spielte nicht gut und blieb unter ihren Möglichkeiten. Auch bei anderen Mannschaften waren die Ergebnisse eher bescheiden. Es bleibt zu hoffen dass dieses Jahr ein Ausrutscher war und wir uns im neuen Jahr mit Schwung und Elan bemühen wieder in die Erfolgsspur zu kommen. Freuen konnten wir uns erneut über unsere Theater-

truppe die wieder zwei erfolgreiche Theaterabende aufführte.

2015 / 2016

10 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

- | | | |
|---------------|---------------|-----------|
| 1. Mannschaft | Bezirksliga | 1. Platz |
| 2. Mannschaft | Kreisliga | 2. Platz |
| 3. Mannschaft | Kreisliga | 10. Platz |
| 4. Mannschaft | Kreisklasse A | 10. Platz |
| 5. Mannschaft | Kreisklasse B | 4. Platz |
| 6. Mannschaft | Kreisklasse B | 11. Platz |

Damen:

- | | | |
|---------------|--------------|----------|
| 1. Mannschaft | 2. Pfalzliga | 3. Platz |
| 2. Mannschaft | Bezirksliga | 2. Platz |

Jugend: 2 Mannschaften

(1 x Jungen, 1 x Mädchen)

Nach der Bauchlandung im Jahr zuvor hatten wir dieses Jahr wieder eine sehr erfolgreiche Saison. Wir haben einen Meister, drei Aufsteiger einen Bezirks- und Pfalzpokalsieger und keinen Absteiger. Nach dem enttäuschenden Abstieg unserer 1. Herrenmannschaft begann sie in der Bezirksliga nicht gerade berauschend steigerte sich aber und spielte eine überzeugende Rückrunde. Geradezu sensationell der 9:0 Sieg gegen den Tabellenzeiten SV Weselberg. Die Mannschaft wurde knapp aber verdient Meister in der Bezirksliga. Garant für die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg war Heiko Dreßler mit einer überragenden Bilanz von 40 Siegen bei nur einer Niederlage. Die weiteren Spieler der Mannschaft: Gerd Dreßler (27:11), Jürgen Reichel (4:7), Uwe Zoller (23:13), Stephan Preiß (20:14), Marc-Oliver Heyn (15:15) und Ralf Schneider (4:6). Des weiteren gewann die Mannschaft mit den Spielern den Bezirkspokal und wurden überraschend Pfalzpokalsieger der Bezirksligen.



Bezirkspokalsieger: Gerd Dreßler, Uwe Zoller, Heiko Dreßler

Der Lohn dafür war die Teilnahme bei den Deutschen Pokalmeisterschaften in Dinklage (Niedersachsen). Eine tolle Leistung unserer 1. Herrenmannschaft in diesem Jahr.

Abschlusstabelle Bezirksliga West 2015/2016

1. TTC Höhrfröschen	186:99	36:8
2. SV Weselberg	176:108	35:9
3. TTC Pirmasens II	180:112	35:9
4. SV Mörsbach	167:120	29:15
... (Auszug)		



Bei den Deutschen Pokalmeisterschaften in Dinklage: TTC Hausen (Hessen) gegen TTC Höhrfröschen



2016 / 2017

9 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	3. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	5. Platz
3. Mannschaft	Kreisliga	6. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	3. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse B	3. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse B	5. Platz

Damen:

1. Mannschaft	1. Pfalzliga	11. Platz
---------------	--------------	-----------

Jugend: 2 Mannschaften

(1 x Jungen, 1 x Schülerinnen)

Ein sportlich sehr gutes Jahr. Wir haben keinen Meister oder Aufsteiger, aber erfreulich gute Platzierungen unserer Mannschaften in ihren Klassen. Offensichtlich verstärkt ist unsere 1. und 2. Mannschaft mit den Neuzugängen Armin Hess, Dominik Hess, Marc-Oliver Heyn und Olaf Weber. Einzige Ausnahme war die Damenmannschaft, welche in der 1. Pfalzliga einfach überfordert war und nach einem Jahr wieder absteigen musste. Am 29.06.2016 fand unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Die Sportkameraden Heinz Wagner und Walter Dreßler stellten sich nicht mehr zur Wahl. Heinz Wagner begleitete 25 Jahre das Amt des 1. Vorsitzenden. Walter Dreßler war 58 Jahre als Sportwart tätig. Als Nachfolger wurden Peter Sammel als 1. Vorsitzender und Heiko Dreßler als Sportwart gewählt. Heinz Wagner bleibt aber als 2. Vorsitzender dem Verein erhalten. **Walter Dreßler wurde zum Ehrenspielleiter ernannt.** Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Arbeit zum Wohle des TTC Höhrfröschchen.

2017 / 2018

9 Mannschaften im Spielbetrieb.

Herren:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	5. Platz
2. Mannschaft	Bezirksklasse	3. Platz
3. Mannschaft	Kreisliga	4. Platz
4. Mannschaft	Kreisklasse A	6. Platz
5. Mannschaft	Kreisklasse A	11. Platz
6. Mannschaft	Kreisklasse A	12. Platz

Damen:

1. Mannschaft	2. Pfalzliga	6. Platz
---------------	--------------	----------

Jugend:

2 Mannschaften (2 x Schüler)

Die Runde in unserem Jubiläumsjahr war nicht einfach. Es war ein Jahr mit Höhen und Tiefen. Die Mannschaften konnten sich in ihren Klassen fast alle gut platzieren, aber intern gab es große Probleme bei Ersatzstellungen. Wir hatten in dieser Saison ungewöhnlich viele Ausfälle bedingt durch Verletzungen, Krankheiten oder aus anderen Gründen. Dadurch war es oft schwierig für die Mannschaften immer komplett anzutreten. Im Nachhinein ein Dankeschön an alle die bereit waren bei Engpässen auszuweichen. Ein Lichtblick sind unsere Schüler. Sie wurden Meister in der Kreisliga Ost – eine tolle Leistung. Meister der Kreisliga West wurde TTC Riedelberg. Das notwendige Entscheidungsspiel um die Bezirksmeisterschaft gewann unsere Schüler mit 6:3 und sind somit Bezirksmeister in Westpfalz-Süd. Die Mannschaft spielte in folgender Besetzung: Felix Hess, Lukas Göring, Maximilian Brandl, Louis Ehmann und Marc Strassel.

Gegen Ende des Jubiläumsjahres führt am 17. und 24. November unsere Theatergruppe wieder ein Theaterstück auf.

Im Dezember feiern wir dann unseren Jahresabschluss verbunden mit einer Feier zum 60-jährigen Jubiläum des TTC Höhrfröschchen.

60 Jahre TTC Höhröschen...

Im Sport eine lange Wegstrecke. Dieser Weg war nicht immer eben, aber weitgehendst ein sehr erfolgreicher.

Als Verein aus dem kleinen Ort Höhröschen spielten wir 26 Jahre mit großem Erfolg in der 1. Pfalzliga und der Oberliga Südwest erfolgreich mit und erwarben uns dabei einen guten Ruf und Bekanntheitsgrad weit über die Grenzen hinaus.

Der TTC Höhröschen spielte zeitweilig mit bis zu 19 Mannschaften (9 Herren-, 3 Damen-, 1 Jungen-, 1 Mädchen-, 2 Schüler- und 3 Schülerinnenmannschaften im Jahr 1992). Dabei kamen bis zu 100 Spieler/innen pro Saison zum Einsatz – ein quantitativer Höhepunkt! Und dies leistungsmäßig auf höchstem Niveau. Wir hatten Mannschaften in allen 8 Klassen spielen von der Kreisklasse bis zur Oberliga. Weitere sportliche Erfolge sollen nicht unerwähnt bleiben, belegen sie doch, dass wir zu den Top Vereinen in der Pfalz gehören.

Wir wurden Pfalzmannschaftsmeister, Pfalzpokalsieger in der Sonderklasse, Pfalzpokalsieger der Bezirksligen und Teilnehmer bei den Deutschen Pokalmeisterschaften u.v.m. In unseren Reihen spielten Pfalzmeister, PTTV-Ranglistensieger, Bezirksmeister und

Bezirksranglistensieger usw. Weltklassespieler waren bei uns zu Gast. Sportkameraden von unserem Verein waren bereit Funktionen und damit auch Verantwortung zu übernehmen, im Bezirk, im Verband und beim Deutschen Tischtennisbund.

Wir waren auch Gastgeber und Ausrichter von Verbandstagen, PTTV-Meisterschaften und Ranglistenturnieren auf Verbands- und Bezirksebene. Dazu kamen gesellschaftliche Aktivitäten im Verein, z. B. Tages- und 4 Tageswanderungen (Vogesen), Städtefahrten, Mitwirken bei den Dorffesten und vor allem die Theaterabende mit unserer Theatergruppe.

Trotz aller Erfolge muss uns aber bewusst sein, dass es immer schwieriger wird, die Jugendlichen dauerhaft für den Sport im Verein zu begeistern. Der Zeitgeist geht auch an uns nicht spurlos vorbei. Trotzdem bleibt unser Engagement ungebrochen weiterhin junge Menschen für unseren Sport zu gewinnen.

Nicht zuletzt ein Dank an diejenigen, die den Verein an verantwortlichen Positionen führten, an die Spieler und an alle die im Hintergrund mitgearbeitet haben. Denn ohne sie wäre vieles nicht möglich gewesen.

**Wir bedanken uns bei allen Inserenten recht herzlich
für die freundliche Unterstützung.**

**Unsere Leser bitten wir, diese Firmen
bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.**

Abschlusstabellen unserer Mannschaften in der Saison 2017/2018

Herren 1 (2. Pfalzliga West)		
Mannschaft	Spiele	Punkte
1 SG Waldfischbach	198:46	44:0
2 SV Weselberg	159:137	31:13
3 TTC Riedelberg	167:130	29:15
4 TTC Winnweiler	167:141	28:16
5 TTC Höhrfröschen	162:153	27:17
6 SV Alsenbr.-Langmeil	156:141	23:21
7 ASV Höringen	154:161	19:25
8 SV Ruhbank	126:146	18:26
9 Post SG Kaisersl.	122:159	17:27
10 TV Alsenborn	128:170	13:31
11 TTC Gersbach	114:176	11:33
12 TTV Siegelbach	99:192	4:40

Herren 2 (Bezirksklasse West)		
Mannschaft	Spiele	Punkte
1 TTC Mittelbach	197:30	43:1
2 SV Mörsbach II	192:64	41:3
3 TTC Höhrfröschen II	147:103	28:16
4 TTC Kähofen	143:143	24:20
5 TTC Riedelberg II	141:141	24:20
6 VT Zweibrücken II	148:143	22:22
7 SV Weselberg II	137:139	22:22
8 VT Contwig	137:137	21:23
9 SF Walshausen	116:152	19:25
10 TV Rieschweiler	99:180	8:36
11 TTC Saalstadt	77:187	8:36
12 BTTF Zweibrücken II	76:191	4:40

Herren 3 (Kreisliga West)		
Mannschaft	Spiele	Punkte
1 TTC Mittelbach II	196:70	42:2
2 TV Höheinöd II	181:100	36:8
3 TTC Riedelberg III	182:105	34:10
4 TTC Höhrfröschen III	156:120	29:15
5 TTC Riedelberg IV	154:137	24:20
6 VT Contwig II	148:136	24:20
7 SV Weselberg III	145:135	23:21
8 TV Rieschweiler II	142:155	17:27
9 TTV Hornbach	134:164	15:29
10 TTC Niederauerbach	145:159	14:30
11 BTTF Zweibrücken III	56:181	6:38
12 TTC Niederauerbach II	21:198	0:44

Herren 4, 5, 6 (Kreisklasse NW)		
Mannschaft	Spiele	Punkte
1 SV Mörsbach III	176:16	44:0
2 TTC Kähofen II	156:77	36:8
3 TTC Hettenhausen	148:90	32:12
4 TTC Mittelbach III	133:113	27:17
5 SF Walshausen II	126:115	25:19
6 TTC Höhrfröschen IV	129:117	24:20
7 TV Höheinöd III	121:120	20:24
8 TTC Riedelberg V	113:118	20:24
9 VT Contwig III	98:148	13:31
10 TTC Saalstadt II	90:148	13:31
11 TTC Höhrfröschen V	86:158	10:34
12 TTC Höhrfröschen VI	20:176	0:44

Damen (2. Pfalzliga West)		
Mannschaft	Spiele	Punkte
1 TTC Riedelberg II	176:49	44:0
2 TTC Mittelbach	143:93	31:13
3 TTC Altenglan	155:108	31:13
4 TTC Brücken	145:103	28:16
5 TTC Sand	131:101	26:18
6 TTC Höhrfröschen	143:109	25:19
7 SV Alsenbr.-Langmeil	129:116	25:19
8 TTC Dahn	110:140	17:27
9 BTTF Zweibrücken II	105:137	15:29
10 TTC Fehrbach	99:150	14:30
11 ASV Höringen	71:163	6:38
12 TTC Kreimbach-Kaulb.	35:173	2:42

Schüler (Kreisliga Ost)		
Mannschaft	Spiele	Punkte
1 TTC Höhrfröschen	104:41	32:4
2 TTC Bruchweiler	97:49	27:9
3 SV Erlenbrunn	93:46	27:9
4 TTC Dahn	95:55	25:11
5 TTA Kasch Vinningen	81:63	21:15
6 SV Weselberg	67:70	16:20
7 TTC Hauenstein	60:76	15:21
8 TTC Nünschweiler	42:85	11:25
9 TTC Höhrfröschen II	31:99	5:31
10 TV Höheinöd	21:107	1:35

Im Spiegel der Presse...



Niederlage noch abgewendet

Tischtennis: Oberligist Höhrfröschen überrascht



Höhrfröschen Oldie-Truppe hat es geschafft: (von links) Jürgen Reichel, Stephan Preiß, Heiko Dreßler und Günter Grünfelder.

FOTO: BUCHHEIZ



Höhrfröschen Team-Senior Bernd Zimmermann (rechts), hier beim Doppel mit Cerd Dreßler, gewann am Wochenende drei seiner vier Einzel.

FOTO: BUCHHEIZ

„Hurra, wir leben noch!“



Das Höhrfröschen Doppel, Heiko Dreßler (links) und Martin Kummer (rechts), musste sich nach drei Sätzen geschlagen geben.

Foto: Reiber

Sensationeller Sieg

Tischtennis: Höhrfröschen schlägt ATSV trotz Unterzahl



Großer Kämpfer: Spitzenspieler Heiko Dreßler gewann als einziger Höhrfröscher ein Einzel.

FOTO: SEEBALD



Wieder gemeinsam im Team des TTC Höhrfröchen: Gerd Dreßler (links) und Stephan Preiß, der nach einjähriger Verletzungspause sein Comeback feiert. (Foto: Archiv/Hutzler)

„Frösche“ machen Double perfekt

Tischtennis: Sieg im Pfalzpokal folgt Meisterschaft in der Bezirksliga



Geschafft! Marc-Oliver Heyn (links) und sein Doppelpartner Ralf Schneider vom TTC Höhrfröchen klatschen sich ab. Mit einem Sieg am letzten Spieltag in Bruchweiler machten die Beiden und ihre Mannschaftskollegen die Meisterschaft in der Bezirksliga perfekt. (Foto: Reiser)

„Frösche“ steigen auf



Die Partie von Annika Dreßler (rechts) vom TTC Höhrfröchen gegen Anika Links vom SV Erlengrund besetzte ein Foto mit Seltenheitswert: Als Trainer der beiden fungierten die Väter Helko Dreßler (TTC Höhrfröchen) und Stefan Links (TTC Pommern), die sich in dieser Saison in der ersten Tischtennis-Pflichtliga gegenüber stehen. (Foto: Stegner)



Das „verrückte Spitzendoppel“ des TTC Höhrfröchen – mit Helko Dreßler (links) und Uwe Zoller – behält auch beim ASV Höringen die Nerven und stellte die Weichen auf einen knappen 9:7-Auswärtserfolg. (Foto: Reiser)



Dominik (links) und Armin Hess vom TTC Höhrfröchen hatten im Doppel gegen Thomas Sprau und Frank Bauer vom TTC Gersbach zwar das Nachsehen, am Ende siegen aber die „Frösche“ mit 9:4. (Foto: Archiv/Reiser)

Unsere Mannschaften in der Saison 2018/2019



Herren 1

v.l.: Uwe Zoller, Gerd Dreßler, Armin Hess, Heiko Dreßler, Dominik Hess.
Nicht auf dem Foto: Stephan Preiß.

Herren 2



v.l.: Ralf Schneider, Marc-Oliver Heyn, Ewald Sauer, Jürgen Weber, Ralf Göring, Stefanie Hess. Nicht auf dem Foto: Dirk Göring.

Herren 3



v.l.: Christian Kohlase, Klaus Knecht, Patrick Proske, Mathias Hoffmann, Wolfgang Persang, Gerd Plötz. Nicht auf dem Foto: Felix Hess.

Herren 4



v.l.: Dieter Göring, Helmut Knecht, Heinrich Bütow, Oliver Heyn, Jürgen Haag, Bernd Schaaff, Benjamin Proske. Nicht auf dem Foto: Walter Dreßler, Moritz Preiß, Frank Ehmman, Ralf Schön, sowie die Ergänzungsspieler/innen Michelle Stegner, Bianca Kohlase, Julia Ehrhard, Anika Göring, Lukas Göring und Maximilian Brandl.



Damen

v.l.: Bianca Kohlhase, Stefanie Hess, Julia Ehrhard, Anika Göring, Michelle Stegner.

Schüler



v.l.: Katharina Haas, Celine Stein, Johanna Seiberth, Anna Moser, Maximilian Brandl, Felix Hess, Lukas Göring, Lucas Weibel. Nicht auf dem Foto: Georg Matheis und Nastaran Ziaee.

Jetzt die Heizung modernisieren und sofort bis zu 40 % Energie sparen.



Der Gebäude-Energie-Spar-Check – TÜV-zertifiziert
zur neuen Heizung! Machen Sie jetzt den Quick-
Check unter: www.check-energiesparen.de

VIESSMANN

Heizungsmodernisierung lohnt sich.

Die seit Jahren niedrigen Zinsen machen Anschaffungen, die langfristig Geld sparen, noch rentabler. So amortisieren sich Investitionen in moderne Viessmann Heiztechnik durch die eingesparten Energiekosten. Und: Der Wert der Immobilie steigt durch den Einbau zukunftssicherer Technik. Die eingesparten Energiekosten gelten als sichere Rendite. Zusätzlich leisten Sie einen aktiven Beitrag zur Energiewende.

Mit dem Viessmann Gebäude-Energie-Spar-Check erhalten Sie alle Antworten auf die entscheidenden Fragen der Modernisierung.

Wir beraten Sie gern:

Firma Udo Flickinger

Meisterbetrieb für Sanitär- und Heizungsbau

Kelterweg 3 · 66989 Höffröschen

Tel. 06334-71 15 56 · E-Mail: udo_flickinger@gmx.de

Die Theaterabende...





liegt in
unserer Natur





STARKE MARKE, GROSSER SPORT!



VIEL ERFOLG, GLÜCK UND GESCHICK FÜR
DIE NÄCHSTEN 60 JAHRE AN DER PLATTE!

MOTORRAD
BEST BRAND 2018

Kategorie:
Gepäcksysteme

PREMIUMZUBEHÖR FÜR ÜBER 1.000 MOTORRÄDER.

www.hepco-becker.de | Tel. 06331 1453 100 | vertrieb@hepco-becker.de